



Grafenberg ist dabei!



STADTRADELN

14.06. – 04.07.26

Suche auf www.stadtradeln.de nach **Grafenberg** und melde Dich an!



Information zur Vollsperrung der Brunnäckerstraße, Am Helfersbach, der Weidenstraße, Am Pusieuxer Platz sowie der Manfred-Klaiber Straße

Sehr geehrte Damen und Herren,

im Zuge der geplanten Maßnahmen zum Ausbau des Glasfasernetzes in unserer Gemeinde werden die oben genannten Straßen abschnittsweise im Zeitraum vom **08. Juni 2026 bis voraussichtlich 24. Juli 2026**, jeweils in der Zeit von **07:00 bis 17:00 Uhr**, gesperrt.

Die voraussichtlichen Sperrzeiten der einzelnen Bauabschnitte gestalten sich wie folgt:

- **Bauabschnitt 1 (Brunnäckerstraße)** Vollsperrung 07:00 bis 17:00 Uhr
ca. 3 Tage (voraussichtlich 08.06.2026 bis 10.06.2026)
- **Bauabschnitt 2 (Brunnäckerstraße):** Halbseitige Sperrung
ca. 13 Tage (voraussichtlich 11.06.2026 bis 23.06.2026)
- **Bauabschnitt 3 (Am Helfersbach & Weidenstraße):** Vollsperrung 07:00 bis 17:00 Uhr
ca. 5 Tage (voraussichtlich 06.07.2026 bis 10.07.2026)
- **Bauabschnitt 4 (Am Pusieuxer Platz):** Vollsperrung 07:00 bis 17:00 Uhr
ca. 5 Tage (voraussichtlich 13.07.2026 bis 17.07.2026)
- **Bauabschnitt 5 (Manfred-Klaiber Straße):** Vollsperrung 07:00 bis 17:00
ca. 8 Tage (voraussichtlich 20.07.2026 bis 29.07.2026)



Die Sperrungen sind erforderlich, um die Verlegung der Glasfaserkabel ordnungsgemäß und zügig durchführen zu können. Wir bitten um Ihr Verständnis, dass es während dieses Zeitraums zu Verkehrsbehinderungen und Einschränkungen im Straßenverkehr kommen wird. Zudem weisen wir darauf hin, dass sich die Bauzeiten gegebenenfalls um einige Tage abweichen können. Darüber hinaus bitten wir Sie, Ihre Mülltonnen zur Entleerung an die Hauptstraße bereitzustellen. Bei direkten Rückfragen bitten wir Sie sich direkt an die Baufirma Databau unter der Rufnummer 015208980315 zu wenden.

Wir bedanken uns für Ihre Geduld und Ihr Verständnis.

Ihre Gemeindeverwaltung

Die Gemeindeverwaltung informiert

Anliegen werden nur nach vorheriger Terminvereinbarung (online oder telefonisch) bearbeitet. Melden Sie sich beim jeweiligen Sachbearbeiter für einen Termin.

Rathaus (Vorwahl 07123)

Bürgermeister

Volker Brodbeck 93 39-24

E-Mail: info@grafenberg.de

Assistentin des Bürgermeisters, Wahlen

Melina Bader 93 39-24

E-Mail: m.bader@grafenberg.de

Standesamt, Gemeinderat, Öffentlichkeitsarbeit, Mitteilungsblatt

Sabrina Stark 93 39-11

E-Mail: s.stark@grafenberg.de

Kämmerei; Finanzverwaltung

Luigi Sileo 93 39-17

E-Mail: l.sileo@grafenberg.de

Erika Schröder 93 39-19

E-Mail: e.schroeder@grafenberg.de

Versicherungen, Steuern, Abgaben

Tamara Vöhringer 93 39-20

E-Mail: t.voehringer@grafenberg.de

Kasse, Feuerwehr

Elke Neuleitner 93 39-14

E-Mail: e.neuleitner@grafenberg.de

Bauamt, Wasser, Liegenschaftsverwaltung

Dagmar Jäger 93 39-13

E-Mail: d.jaeger@grafenberg.de

Haupt- und Ordnungsamt

Ilja Schell 93 39-0

E-Mail: info@grafenberg.de

Bürgerbüro, Friedhof, Gewerbe, Belegungsplan Halle/Kelter

Anne Dürr 93 39-16

E-Mail: a.duerr@grafenberg.de

Bürgerbüro

Theodora Dalipi 93 39-31

E-Mail: t.dalipi@grafenberg.de

Personal, EDV, Digitalisierung

Melanie Baumann 93 39-26

E-Mail: m.baumann@grafenberg.de

Kindergarten, Schule, Flüchtlinge, Ordnungswidrigkeiten

Michaela Lang 93 39-15

E-Mail: m.lang@grafenberg.de

Auszubildende

Anna-Maria Schlosser 93 39-21

E-Mail: a.schlosser@grafenberg.de

Zentrale Rathaus / Fax 93 39-0 / 9339-33

E-Mail: info@grafenberg.de

Internet: www.grafenberg.de

Ortsbücherei 3 61 25

Di. 16.00 Uhr - 18.30 Uhr; Do. 15.00 Uhr - 17.30 Uhr

Bauhof 3 53 49

Rienzbühlhalle 3 41 85

Kindergarten Brunnäcker 36 75 20

Kindergarten Jörgle 3 45 25

Kindergarten Rienzbühl 3 53 51

Naturkindergarten Wiesenhüpfen 9 10 22 93

Grundschule Grafenberg 3 44 62

BergTigerR 3 80 69 78

GrafenTiger 01 76- 61 28 63 29

Ehrenamtliche Rentenberatung

Joachim Beck 0171/1890152

tubeck@gmx.de

Häckselplatz Grafenberg – Öffnungszeiten:**Sommersaison (April - September)**

Dienstag 16.00 – 18.00 Uhr

Samstag 11.00 – 17.00 Uhr

Wintersaison (Oktober - März)

Dienstag 14.00 – 16.00 Uhr

Samstag 11.00 – 16.00 Uhr

Gemeindevwald

Förster Friedemann Rupp 01 51 / 14 04 39 33

Staatswald

Förster Hartmut Scheuter 0 70 22 / 9 92 17 75

Notruftafel

Notruf Polizei 1 10

Notruf Rettungsdienst 1 12

Notruf Feuerwehr 1 12

Polizei Metzingen 92 40

Hausarztpraxis Clemens Reiser 3 34 34

Facharzt für Allgemeinmedizin

Dr. Ursula Andre, Zahnärztin 3 34 40

Arzt

ärztliche Bereitschaftsdienst 116 117

Bereitschaftspraxis u. Kinderbereitschaftspraxis

Reutlingen: Klinikum am Steinenberg, Steinenbergstr. 31,

72764 Reutlingen, 07121 / 200-0

Mo-Fr: 18:00-22:00 Uhr, Sa, So, Feiertage: 8:00 – 22:00 Uhr

Bereitschaftspraxis Ehingen am Alb-Donau Klinikum und**Gesundheitszentrum Ehingen**

Spitalstraße 29, 89584 Ehingen

Sa, So, Feiertagen 08:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Störungen

Wasser und Gas - FairEnergie GmbH 07121/5 82 32 22

EnBW-Störungsnummer Strom 0800 3629-477

EnBW-Kundenhotline Strom 0800 3629-000

Bestattungsordner i.V. der Gemeinde

Wolfgang Doster, Ziegeleistr. 21, Frickenhausen

0 70 22 / 97 91 85-0

Diakonie-Sozialstation Metzingen e.V.

Pflegebezirk Nord 2: Grafenberg, M-Neugreuth

Nürtinger Straße 16, Tel. 9 59 63 10, Fax 36 71 20

Bitte hinterlassen Sie auf dem Anrufbeantworter Ihre Nachricht

mit Name und Tel. und Ihrem Anliegen.

Fußpflege (m. Anrufbeantworter) **9754245**

Familienpflege 0 71 23/20 61 43

hauswirtschaftliche Hilfe oder 01 70/7 92 77 83

Pflegestützpunkt Baden-Württemberg

Landkreis Reutlingen - Standort Metzingen,

Frau Pohl-May, 3952322

e.pohl-may@metzingen.de

Kuchenspende Dorffest 2026

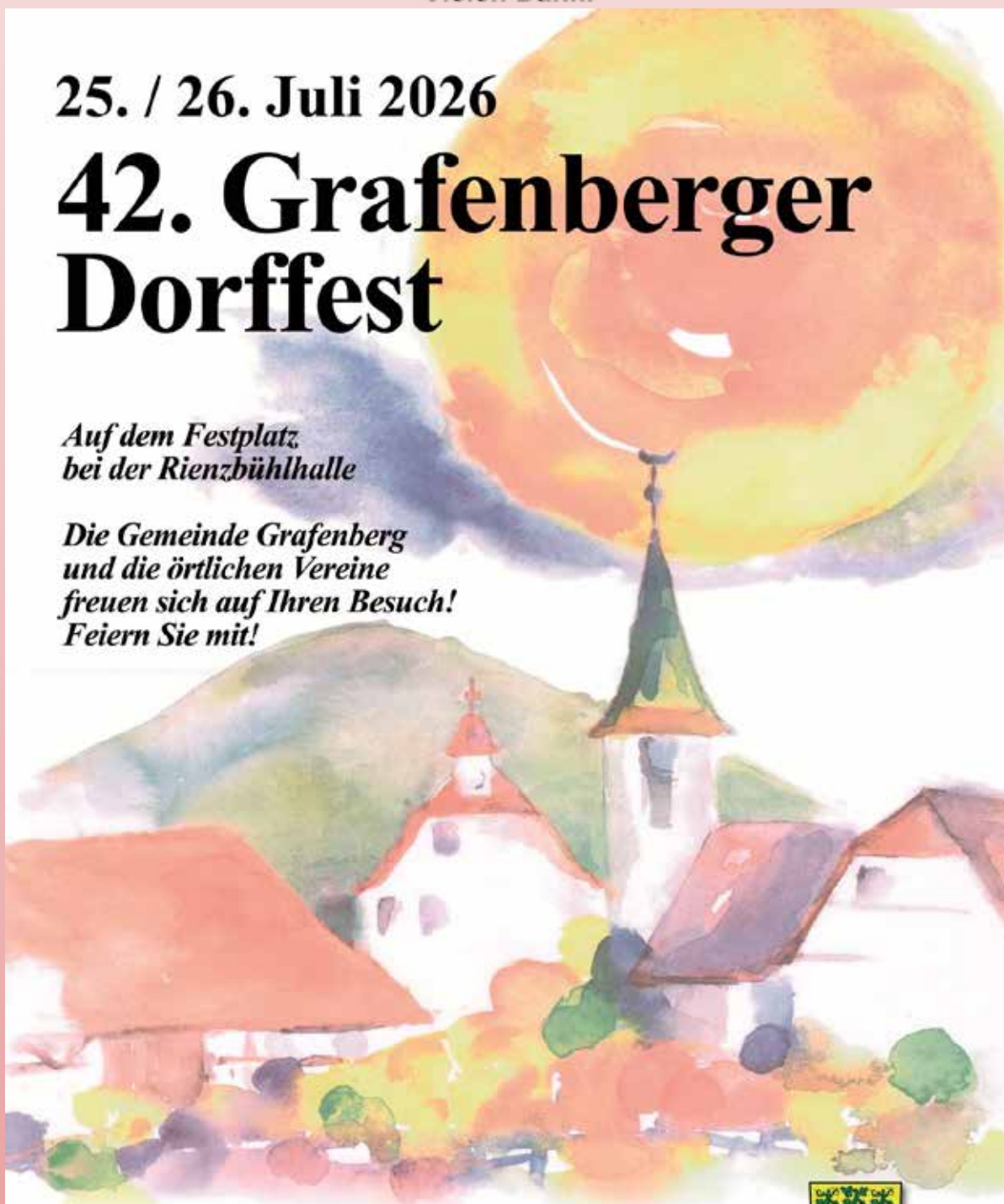
**Wir bitten jeden Verein zwei Kuchen / Torten für das Dorffest zu spenden.
Die Kuchenspenden können am Sonntag, 26.07.2026 ab 11:00 Uhr in der
Rienzbühnhalle bei Herrn Frischknecht abgegeben werden!
Vielen Dank!**

25. / 26. Juli 2026

42. Grafenberger Dorffest

*Auf dem Festplatz
bei der Rienzbühnhalle*

*Die Gemeinde Grafenberg
und die örtlichen Vereine
freuen sich auf Ihren Besuch!
Feiern Sie mit!*



Programm:

Samstag, 25.07.2026

*17:30 Uhr: Öffnung Zelts mit Weinbergmusikanten
18:30 Uhr: Festsstück mit Bürgermeister Völler Brodbeck
18:45 Uhr: Kindertrübsco
19:15 Uhr: Weinbergmusikanten
21:00 Uhr: AcousticBox
01:00 Uhr: Schließung der Stunde*

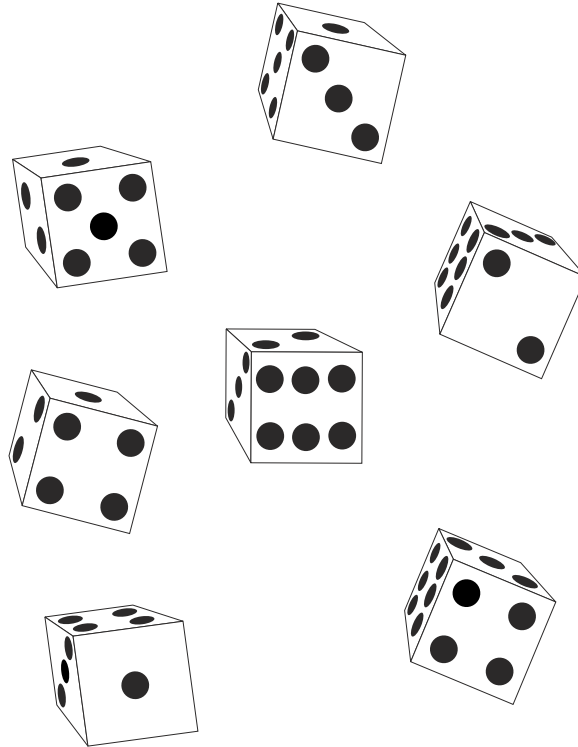
Sonntag, 26.07.2026

*10:00 Uhr: Ökumenischer Gottesdienst im Freien mit dem Posaunenchor
11:00 Uhr: Frähschoppen mit dem HOG
13:30 Uhr – 16:30 Uhr: Kinderspielwiese
17:00 Uhr: Heimaabend mit Aufführungen
18:30 Uhr: Musikverein Grafenberg
21:00 Uhr: Schließung der Stunde*



Logikrätsel

Welche drei Würfel wurden falsch dargestellt?



Lösung auf Seite 2.

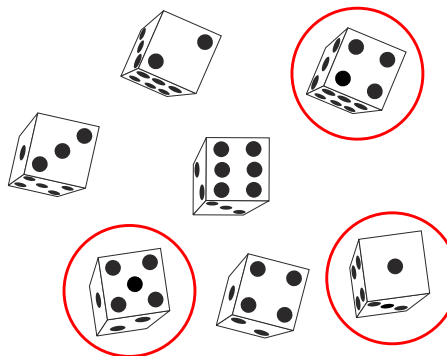
Blatt 1

 www.Raetseldino.de

Lösung

Logikrätsel

Welche drei Würfel wurden falsch dargestellt?



Bei jedem Würfel beträgt die Summe der gegenüberliegenden Augen immer sieben. Daher kann zum Beispiel keine zwei neben einer fünf liegen, sondern nur gegenüber.

 www.Raetseldino.de

Blatt 2

Herausgeber:
Gemeindeverwaltung Grafenberg
Bergstraße 30 · 72661 Grafenberg
T 07123 / 9339-0 · F 07123 / 9339-33
E-Mail info@grafenberg.de

Verantwortlich:
Bürgermeister Volker Brodbeck o. V. i. A.
(Amtlicher Teil)
Verantwortlich für die Kirchen- und Ver-

einsnachrichten sind die jeweiligen
Pfarrämter und Vereine und für alle
sonstigen Mitteilungen die jeweiligen
Verfasser.

Verlag:
NAK GmbH & Co. KG
Olgastraße 121 · 89073 Ulm
Tel. 0731 156 681 · Fax 0731 156 684
nak-verlag@n-pg.de · www.nak-verlag.de

Verantwortlich für den Anzeigenteil
Katharina Buck
Anzeigenschluss Di. 10.00 Uhr
Redaktionsschluss Di. 12.00 Uhr

Abonnement:
Bürger, die einmal kein Mitteilungsblatt
erhalten haben, können sich zu den üb-
lichen Öffnungszeiten ein Exemplar im
Rathaus abholen.

Zuständig für Reklamationen bei Nicht-
erhalt des Mitteilungsblattes ist der
Verlag.
T 0731 156 683 · nak-verlag@n-pg.de

Druck:
Esser printSolutions GmbH
Westliche Gewerbestraße 6
75015 Bretten



Amtliche Bekanntmachungen

Rathaus geschlossen

Das Rathaus ist am **Freitag, 05.06.2026** (Brückentag) geschlossen.

Wir danken für Ihr Verständnis.

Straßenbeleuchtung in Grafenberg

Die NetzeBW führt im regelmäßigen Turnus, **aktuell in der KW 24 (008.06. – 12.06.2026)**, eine Wartung der Straßenbeleuchtung durch. Die erfassten Störungen und Ausfälle werden repariert. Dazu wird die gesamte Straßenbeleuchtung tagsüber eingeschaltet.

Gravierende Probleme (Notfälle), z.B. Ausfall kompletter Straßenzüge, werden von der Gemeindeverwaltung sofort beauftragt.

Falls Sie defekte Leuchten bemerken, melden Sie diese bitte zeitnah auf dem Rathaus unter Telefon 07123/9339-13 oder per E-Mail: info@grafenberg.de, Notfälle abends oder am Wochenende unter 0800 3629-477.

Wirtschaftsförderung & Besuch im Immobilienbüro Frank Schau

Ein guter Austausch und starke lokale Unternehmen sind ein wichtiger Teil einer lebendigen Gemeinde. Bürgermeister Volker Brodbeck durfte Frank Schau in seinem neuen und hellen Büro in der Ortsmitte von Grafenberg begrüßen.

In einem angenehmen Gespräch tauschten sich Bürgermeister Volker Brodbeck und Immobilienmakler Frank Schau über seine ersten Monate in Grafenberg sowie seine bisherigen Erfahrungen in der Gemeinde aus. Herr Schau bringt viele Jahre Berufserfahrung im Immobilienbereich mit, wodurch ein wertvoller und interessanter Austausch möglich war.

Bürgermeister Volker Brodbeck wünscht Frank Schau viel Erfolg mit seinem Immobilienbüro in Grafenberg und freut sich auf weitere gute Gespräche und den gemeinsamen Austausch.

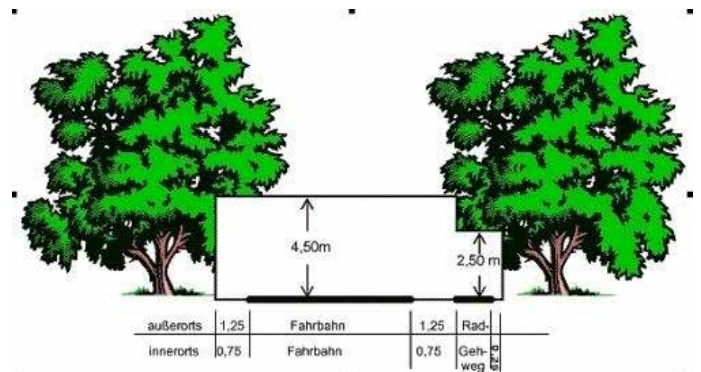


Zurückschneiden von Sträuchern und Bäumen an öffentlichen Straßen, Wegen und Plätzen

Liebe Grundstücksbesitzerinnen und Grundstücksbesitzer, Hecken, Büsche, Äste und Zweige, die über die Grundstücksgrenze hinaus auf Gehwege und Straßen ragen, stellen eine vermeidbare Behinderung dar. Gerade Verkehrsteilnehmer, wie zum Beispiel Radfahrer und Fußgänger sind durch den Überhang gefährdet, aber auch Rettungs-, Straßenreinigungs-, Entsorgungs- und Versorgungsfahrzeuge sind oftmals eingeschränkt. Zudem werden die privaten Grundstückseigentümer am Grafenberg, ebenfalls gebeten, Bäume und Büsche zu schneiden, damit eine Durchfahrt für die anderen Wieseneigentümer gewährleistet ist. Ein regelmäßiger Rückschnitt kann dies verhindern und ist somit für alle Grundstücksbesitzer Pflicht.

Um die Sicherheit für alle Verkehrsteilnehmer zu gewährleisten ist ein regelmäßiger Rückschnitt nötig und durch Gesetz vorgeschrieben. Rechtsgrundlagen hierfür sind der § 910 Abs. 1 Satz 2 des Bürgerlichen Gesetzbuches (BGB) und der § 28 des Straßengesetzes Baden-Württemberg.

Es ist ein sogenanntes Lichtraumprofil freizuhalten, um die Sicherheit im Straßenverkehr beizubehalten, aber auch Fußwege, Einmündungen (Sichtdreieck), Verkehrsschilder, Straßenlampen und ähnliches sollte freigehalten werden. Darum bitten wir Sie, eventuell vorhandenen Überhang zeitnahe und regelmäßig zu entfernen. Wir danken für Ihr Verständnis und Ihre Unterstützung.



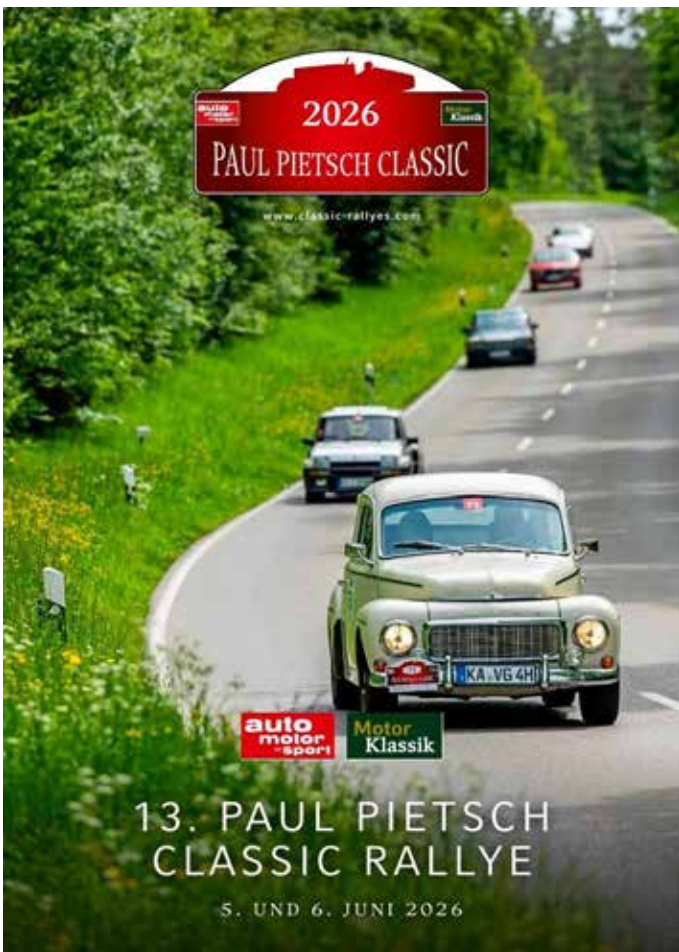
Wiesenweg zum Grafenberg.

Paul-Pietsch Classic in Grafenberg

Zur 13. Auflage der Paul Pietsch Classic startet die Classic Rallye zum zweiten Mal in der MOTORWORLD Region Stuttgart. An zwei Tagen führt die Rallye mit über 100 Fahrzeugen über 400 km in den Schwarzwald und auf die Schwäbische Alb - mit Start und Ziel in der MOTORWORLD in Böblingen.

Die Oldtimerrallye wird zu Ehren des Rennfahrers Paul Pietsch (1911 – 2012) ausgetragen. Zugelassen sind historisch wertvolle Automobile bis zum Baujahr 1996.

Die Route verläuft u.a. auch durch die Ortsmitte von Grafenberg. Am Freitag, den **05.06.2026 gegen 9.00 Uhr** werden die Oldtimer von Kohlberg kommend durch die Ziegelwasenstr., weiter über die Kleinbettlingerstr. nach Bempflingen weiterfahren.



Jubiläumsbesuch bei Heinz Doster

Bürgermeister Volker Brodbeck durfte Heinz Doster zu seinem 90. Geburtstag gratulieren – und das bei bester Gesundheit im eigenen Zuhause.

Als echter Urgrafenberger hat Heinz Doster sein ganzes Leben in Grafenberg verbracht. Nach seiner Lehre als Gipser arbeitete Heinz Doster viele Jahre bei der Gipserfirma Karl-Heinz Thüringer und kennt dadurch zahlreiche Gebäude sowie viele Bürgerinnen und Bürger unserer Gemeinde bestens.

Auch durch sein langjähriges Engagement in verschiedenen Vereinen ist Heinz Doster in der Grafenberger Vereinslandschaft fest verwurzelt. Besonders beim TSV Grafenberg im Bereich Turnen war Heinz Doster langjährig aktiv und immer mit voller Freude dabei. Auch beim Bau der ersten Sporthalle des TSV Grafenberg arbeitete Heinz Doster tatkräftig mit.

Bei einem Gläschen Most auf der schönen Terrasse gab es viele gute Gespräche über vergangene Jahrzehnte und die Entwicklung unserer Gemeinde.



Das Grafenberger „Brünnele“ erstrahlt in neuem Glanz mit neuer Brücke

Ökumenisches Männerverspereteam Grafenberg führte Instandhaltungsarbeiten durch

2016 wurde das Grafenberger „Brünnele“ fertiggestellt und feierlich eingeweiht. Nun nach 10 Jahren waren einzelne Teile der Brücke morsch und sollten ersetzt werden. Nach eingehender Besichtigung und Beratung war allen klar, dass eine Reparatur aufgrund des aktuellen Brückenzustandes nicht sinnvoll durchführbar ist. So entschlossen wir uns, eine komplett neue Brücke zu bauen und die alte Brücke abzureißen und zu entsorgen.

Am Samstag den 09.05.206 ging es los. Zuerst musste die alte Brücke

abgebaut und zerlegt werden. Dabei zeigte es sich, dass der Zahn der Zeit doch heftig am Holz genagt hatte und die Brücke nicht mehr lange sicher betretbar gewesen wäre. Danach wurden die alten Brückenlager entfernt und durch neue größere ersetzt. Die Tragebalken wurden aufgrund ihres doch hohen Gewichtes mit einer Schmalspurraupe an die Talklinge bis zum Brunnentrog herangefahren und mittels „Manneskraft“ auf die neuen Brückenlager aufgesetzt. Danach wurden die Brückenbretter mit den neuen Tragbalken verschraubt.

Parallel zu diesen Arbeiten wurden die Wege geräumt die dicke Laubschicht entfernt. Auch das Brunnenrohr musste von Kalkablagerungen befreit werden, damit das Brunnenwasser ungehinderter fließen kann.

Am 22.06 wurde dann der Bau des Brückengeländers in Angriff genommen. Zuerst wurden die Geländer Balken vorbereitet und deren Oberfläche geglättet, damit sich niemand bei der Brückenüberquerung verletzt. Danach erfolgte der Einbau der einzelnen Bauteile und das Bauwerk fertiggestellt.

Die Brücke und das „Brünnele“ erstrahlen nun wieder in neuem Glanz und laden zu einem Besuch des idyllischen Ortes ein. Man war sich einig, dass die neue Brücke aufgrund Ihres doch massiven Aufbaues wahrscheinlich viele Jahre oder vielleicht Jahrzehnte überdauern wird.

Dr. Ewald Schmon



Es ist geschafft, die neue Brücke ist fertig

Quelle: Foto: Dr. Ewald Schmon

Wir machen uns auf... Senioren in Grafenberg

Gymnastik für Ältere

Dieses Angebot wird in erster Linie von der Altersgruppe 70plus angenommen.

Es ist eine lustige gemischte Gruppe, der es wichtig ist, die Gesundheit und vor allem die Beweglichkeit bis ins hohe Alter zu erhalten. Aber auch die Geselligkeit und vor allem das Lachen dürfen nicht zu kurz kommen.

Die Übungsstunden sind abwechslungsreich und kurzweilig und finden größtenteils im Sitzen statt. Auf und mit dem Hocker können viele Übungen zur Erhaltung und Förderung der Beweglichkeit durchgeführt werden, oft unterstützt von Kleingeräten wie Hanteln, Therabändern, Bällen, Tücher usw.. Marlene Knöll lässt sich immer wieder etwas Neues einfallen.

Zum Jahresauftakt wird während der Stunde gemutschelt, ab und zu wird unterm Jahr ein Geburtstag gefeiert, ein Grillfest zum Abschluss der Sommerferien und eine Weihnachtsfeier gehören einfach dazu.

Die Gruppe würde sich sehr über weitere Verstärkung freuen.

Wer also lange fit bleiben und für seine Gesundheit etwas Gutes tun will, ist herzlich zum Mitmachen eingeladen.

Jeden Dienstag von 15:30 – 17:00 Uhr

ist Gymnastik für „junggebliebene Ältere“ in der kleinen Halle.

Auch für Nichtmitglieder gibt es jetzt die Möglichkeit, die Gymnastikstunde als Kursteilnehmer zu besuchen.

Kontaktdaten: Frau Knöll, Tel. 07123/36429

Ehrenamtlicher Fahrdienst geht weiter...

Und so funktioniert es: Sie als Seniorin oder Senior melden Ihre gewünschte Fahrt auf dem Rathaus an. Vor der Veranstaltung werden Sie dann von den ehrenamtlichen Fahrern an Ihrem Haus abgeholt und danach wieder nach Hause gebracht. Wöchentlich werden die Termine der Fahrten im Mitteilungsblatt veröffentlicht. Wenn Sie einen dieser Fahrdienste in Anspruch nehmen möchten, melden Sie sich bitte im Rathaus, Frau Bader, Tel. 07123/9339-24. Anmeldungen können immer bis einen Tag vor der Fahrt bis 12:00 Uhr gemeldet werden. Wir freuen uns über Ihren Anruf! Machen Sie von dem tollen Angebot Gebrauch!

Mittwoch, 10.06.2026

Fahrt: Friedhof Grafenberg zwischen 09:00 Uhr bis 11:00 Uhr
Anmeldung bis 09.06., 12:00 Uhr auf dem Rathaus möglich.

Donnerstag, 11.06.2026

Fahrt: Mittagstisch für Senioren in der Krone
von 11:30 Uhr – 14:30 Uhr
Anmeldungen bis 10.06., 12:00 Uhr auf dem Rathaus möglich.



Brückenneubau Lagebesprechung

Quelle: Foto: Dr. Ewald Schmon



Das Brückengeländer wird angepasst

Quelle: Foto: Dr. Ewald Schmon

Tanznachmittag in der Kelter Grafenberg

Der nächste Tanznachmittag in der Kelter Grafenberg findet am **Dienstag, 09.06.2026** statt.

Im Rahmen ihrer Angebote für Senioren bietet die Gemeinde für Grafenberger aber auch Auswärtige diesen Nachmittag von 14.00 – 17.00 Uhr an. Einlass ist ab 13:30 Uhr.

Bitte parken Sie nur an zugewiesenen Parkplätzen.

Hier dürfen sich die Besucher auf abwechslungsreiche Musik mit Alleinunterhalter Günter Wurster und viel Tanzspaß freuen. Lassen Sie sich überraschen wieviel Schwung auch in Ihrer Hüfte steckt und machen Sie mit – auch Turbotänzer sind herzlich willkommen. Gerne können Sie auch bei einer Tasse Kaffee oder einem „viertele Wein“ und einem leckeren Kuchen der Musik lauschen.

Der Erlös von Kaffee und Kuchen sowie der Getränke geht an das Projekt Litscha-Himalaya (<https://www.litscha-himalaya.org>). Ein kleiner Unkostenbeitrag in Höhe von 5,00 Euro pro Person fällt als Eintritt an. Wir freuen uns auf Sie.



Fundsachen

Fundsachen

Folgende Gegenstände wurden auf dem Rathaus abgegeben:

- Fundsache: einzelner Schlüssel mit gelbem Anhänger
- Fundsache: Jeans-Cap mit Aufschrift
- Fundsache: Regenschirm/Knirps, weiß mit pinken Punkten
- Fundsache: iPhone 5S/SE mit petrolfarbiger Hülle
- Fundsache: Brillenetui Hartschale, schwarz
- Fundsache: zwei unterschiedliche Ohrringe in Gold
- Fundsache: Schlichtes Armband in Silber mit einem Stein
- Fundsache: Boomerang
- Fundsache: Brille mit Sehstärke (Mittelteil Schwarz, Bügel Orange)

Bitte setzen Sie sich vorab telefonisch mit uns in Verbindung.

Die Fundsachen können von den Eigentümern beim **Bürgermeisteramt Grafenberg** (Zimmer 3) Tel. 9339- 31 und Tel. 9339- 16 abgeholt werden.



Mülltermine

Biotonne
Dienstag, 09.06.2026



Kindergärten



Kindergarten Rienzbühl

Frühling lässt sein blaues Band wieder flattern durch die Lüfte...

Wir Kinder vom Kindergarten Rienzbühl heißen den Frühling willkommen mit dem schönen Gedicht von Eduard Mörike und starten in den April mit unserer Osterfeier.

Nach einem leckeren gemeinsamen Osterfrühstück und einer lustigen Geschichte im Stuhlkreis sind wir in den Garten gegangen um nachzusehen, ob der Osterhase schon da war. Und siehe da: Er hat

für jedes Kind ein Körbchen versteckt und für alle zusammen tolle Balanciersteine gebracht. Vielen Dank lieber Osterhase!



Am 23. April 2026 haben wir um 14 Uhr die Mamas und Papas zum Elterncafé im Kindergarten begrüßt. Nachdem wir eine gute Stunde miteinander gespielt, gebastelt und gemalt haben, konnten wir uns am Kuchenbuffet stärken. Für die vielen Kuchenspenden ein herzliches Dankeschön an die Mamas.

Ein ganz besonderes Event am 5. Mai 2026 war unser Ausflug ins Froggyland. Alle Kinder waren dabei und haben sich in den verschiedenen Hüpfburgen, im Bällebad, dem Kletterbereich mit den großen Rutschen und auf dem Trampolin ausgepowert. Die Pommes zum Mittag haben allen geschmeckt und am Nachmittag sind wir fröhlich aber sehr müde nach Hause gefahren.



Einen Tag später haben wir Vorschulkinder die Bücherei in Grafenberg besucht. Frau Hallmann hat uns durch die Räume geführt und uns alles erklärt. Nach einer spannenden Geschichte aus einem

nagelneuen Bilderbuch durften wir dann selber stöbern und uns ein Buch zum Ausleihen aussuchen. Vielen Dank an Frau Hallmann für den tollen Nachmittag mit vielen Infos und einem kleinen Geschenk!



Am 11. Mai 2026 waren wir schließlich bei der Zahnärztin Frau Dr. Andre zu Besuch. Wir durften den Behandlungsstuhl ausprobieren und haben gelernt, wie man richtig Zähne putzt. In einem kleinen Film haben wir erfahren, warum gesunde Ernährung und richtiges Zähneputzen wichtig sind.



Kindergarten Jörgle

Elternüberraschung

Am Mittwoch, den 13. Mai, also genau zwischen Muttertag und Vatertag, gab es im Jörgle eine besondere Elternüberraschung. Mit einem liebevoll gestalteten Salzteigherz für Mama und Papa sagten die Kinder „DANKESCHÖN“ für deren täglichen Einsatz und Fürsorge.

Schon Wochen zuvor wurde eifrig gebastelt, hübsch verziert und es wurden Gedichte für Mama und Papa geübt.

Beim Vortragen der Gedichte und der Übergabe der Herzen an die Eltern waren nicht nur die Kinder voller Aufregung und Freude – auch den Eltern war die Rührung und Freude deutlich anzusehen. Es war eine rundum gelungene Überraschung! (R.W.)



Willhelmausflug

Aufgeregt und bei Kaiserwetter fuhr der gesamte Jörglekindi mit dem Privatbus in den nahegelegenen Zoo. Direkt am Eingang haben ein Paar Kinder von uns für die Wilhelma ein kleines Geschenk abgegeben. Gemeinsam wurde ein riesiges Bild ausgebreitet und an den Zoo überreicht. Das war eine große Freude für alle. Nun ging es in kleinen Gruppen quer durch die Wilhelma. Wie jedes Jahr gab es so einiges zu erkunden und zu entdecken. Sehr beeindruckt waren wir von dem Brillenbär, welcher auf den Hinterbeinen durch das tiefe Wasser watete. Er war sehr geschickt auf seinen Hinterpfoten unterwegs. Auch die Skorpione und die großen Spinnen waren sehr spannend. Im Schmetterlingshaus konnten wir die unterschiedlichen Falter und Schmetterlinge in ihren verschiedenen Stadien von der Puppe bis zum farbenprächtig entwickelten Tier beobachten und hautnah erleben. Verwundert waren wir darüber, dass nur ein einzelner Flugfuchs im Schmetterlingshaus zu sehen war. Schon gewusst, dass sich Flugfuchse sich von Pollen, Nektar und von Früchten ernähren? Besonders Lustig fanden wir die tanzenden Brillenpinguine bei der Paarsuche. Im Wasser von den Brillenpinguinen haben wir ein grün/blaues Ei entdeckt – das war sehr verwunderlich und hat uns zum Nachdenken und forschen angeregt. Als kleine Stärkung gab es für uns Kinder leckere Tierkekse – mmmh, das war köstlich.

Auch die Erdmännchen, Giraffen, Affen, Fische, Seelöwen und die vielen anderen tollen Wilhelmatiere wurden von uns Jörglekindern bestaunt und beobachtet. Müde und mit tollen Erlebnissen im Gepäck kamen wir alle gesund und munter wieder in Grafenberg an. Unsere Eltern freuten sich sehr uns Kinder gegen 13.15 Uhr in die Arme zu schließen. Wir Kinder und Erzieher freuen uns schon auf den nächsten Ausflug. Vielen Dank an alle Eltern, die z.B. so fleißig beim Adventmarkt arbeiten und mithelfen, damit der Bus aus der Elternkasse bezahlt werden kann und wir dann mit dem eigenen Bus in die Wilhelma fahren dürfen. Das ist echt spitze. (A.B.)





Ortsbücherei Grafenberg

Ortsbücherei

Während den Pfingstferien bleibt unsere Bücherei vom 26.05.2026 - 05.06.2026 geschlossen.
Ab dem 09.06.2026 sind wir wieder für Sie da.
Wir wünschen Ihnen schöne Ferien.
Ihr Büchereiteam



Jubilare

Veröffentlichung von Alters- und Ehejubilaren

Aufgrund der EU-Datenschutzgrundverordnung ist es uns leider **nicht** mehr möglich, Angaben im Zusammenhang mit Geburtstagen und Ehejubilaren ohne vorherige schriftliche Zustimmung in unserem Mitteilungsblatt oder der Tageszeitung zu veröffentlichen.

Sollten Sie weiterhin eine Veröffentlichung zum Geburtstag oder Ehejubiläum wünschen, so lassen Sie uns dies bitte rechtzeitig vorab wissen.

Altersjubiläen sind der 70. Geburtstag, jeder fünfte weitere Geburtstag und ab dem 90. Geburtstag jeder folgende.
Ehejubiläen sind das 50. und das 60. Ehejubiläum und anschließendes jedes weitere fünfte Ehejubiläum.

Den Veröffentlichungswunsch senden Sie uns bitte schriftlich per Mail an info@grafenberg.de.
Für weitere Informationen können Sie sich gerne an uns wenden: Tel. 07123933911.



Zu verschenken

ZU VERSCHENKEN BZW. GESUCHT WIRD

Manche Gegenstände im Haushalt werden irgendwann nicht mehr benötigt, obwohl sie oft noch gut erhalten sind. Bevor diese Dinge auf dem Müll landen, sollte überlegt werden, ob sie vielleicht noch für andere nützlich sind. Unter dieser Rubrik „zu verschenken“ könne Sie dies tun.

Gerne können Sie uns diesbezüglich eine E-Mail an info@grafenberg.de mit dem Gegenstand, sowie dessen Zustand und einer Kontakttelefonnummer schicken. Diese wird veröffentlicht. Oder Sie wenden sich direkt an Frau Stark, s.stark@grafenberg.de oder Tel. 07123/9339-11.



Kulturecke

Kinoprogramm luna filmtheater, Metzingen

Donnerstag, 04.06.

15:45 Uhr: Der Super Mario Galaxy Film
18:15 Uhr: Ein Sommer in Paris (OmU)
20:15 Uhr: Ein Münchner im Himmel

Freitag, 05.06.

15:30 Uhr: Der Wunderweltenbaum
18:00 Uhr: Das Gewicht der Welt
20:15 Uhr: Ein Münchner im Himmel

Samstag, 06.06.

15:45 Uhr: Der Super Mario Galaxy Film

18:15 Uhr: Ein Sommer in Paris (OmU)
20:15 Uhr: Ein Münchner im Himmel

Sonntag, 07.06.

15:45 Uhr: Der Super Mario Galaxy Film
18:00 Uhr: Das Gewicht der Welt
20:15 Uhr: Ein Münchner im Himmel

Montag, 08.06.

18:15 Uhr: Ein Münchner im Himmel
20:30 Uhr: Ein Sommer in Paris (OmU)

Dienstag, 09.06.

18:15 Uhr: Ein Münchner im Himmel
20:30 Uhr: Das Gewicht der Welt

Mittwoch, 10.06.

18:15 Uhr: Ein Münchner im Himmel
20:30 Uhr: Ein Sommer in Paris (OmU)

www.luna-metzingen.de



Was sonst noch interessiert

Sind auch Sie gesetzlicher Betreuer?

Mehr als 2600 alte, behinderte und/oder kranke Menschen im Landkreis Reutlingen erhalten Unterstützung durch eine/n gesetzlichen Betreuer/in. Diese werden vom zuständigen Betreuungsgericht bestellt und sind verantwortlich für die finanziellen, gesundheitlichen und/oder persönlichen Belange der betreuten Person. Dabei treffen sie wesentliche Entscheidungen für die Lebensqualität des Betreuten. Ihr Handeln ruht auf den gesetzlichen Grundlagen und ihre Tätigkeit wird von den Gerichten kontrolliert. Die weitaus größere Zahl der gesetzlichen Betreuer sind Familienangehörige und ehrenamtlich Tätige.

Bei dieser verantwortlichen Aufgabe unterstützen wir Sie durch:

- Fachliche Unterstützung
- Persönliche Beratung und Begleitung
- Einführung in die Aufgaben und Pflichten
- Veranstaltungen zur Fortbildung
- Regelmäßige Treffen zum Erfahrungsaustausch

Sind auch Sie ehrenamtlicher gesetzlicher Betreuer oder haben Sie freie Zeit zur Verfügung, die Sie gerne sinnvoll in eine verantwortliche Tätigkeit einbringen möchten, dann laden wir Sie ganz herzlich zum

„Einführungsseminar für ehrenamtliche gesetzliche Betreuer und Bevollmächtigte“ am Samstag, den 04. Juli von 9.00 – 13.30 Uhr in Metzingen ein.

Themen:

- Voraussetzungen und Verfahrensablauf
- Aufgaben und Pflichten eines Betreuers
- Wille und Wohl des Betreuten
- Genehmigungspflichten
- Vollmachten und Verfügungen
- Unterstützungsangebote des Diakonischen Betreuungsvereins

Um Anmeldung wird gebeten.
Diakonischer Betreuungsverein
Heppstr. 15, 72760 Reutlingen
Tel.: 0 71 21 / 44 1 37
email: info@betreuungsverein-rt.de







Samstag, den 04.07.2026

9.00 - 13.30 Uhr

**Haus Matizzo
Christophstr.20
72555 Metzingen**

DIAKONISCHER BETREUUNGSVEREIN im Landkreis Reutlingen e.V.

 Hepostr. 15
72760 Reutlingen
 07121- 44 13 7

 Christophstr. 20
72555 Metzingen
 07121- 42 00 28

 info@betreuungsverein-rt.de

 www.betreuungsverein-rt.de

*Sie möchten sich
gerne ehrenamtlich
engagieren?
Dann freuen wir uns
über Ihren Anruf.*

Gefördert von:



Sozialministerium
Baden-Württemberg

DURCHSTARTEN ALS RECHTLICHER BETREUER



**Einführungsseminar für
Ehrenamtliche und
Familienangehörige**

ÜBER UNS

Der Diakonische Betreuungsverein im Landkreis Reutlingen e.V. berät, begleitet und unterstützt ehrenamtliche rechtliche Betreuer und Bevollmächtigte.

Wir bieten regelmäßig Informations- und Fortbildungsveranstaltungen an, sowie Möglichkeiten zum Erfahrungsaustausch mit anderen Ehrenamtlichen.

Wir informieren und unterstützen Sie jederzeit während ihrer Tätigkeit als rechtlicher Betreuer.

Rechtliche Betreuer übernehmen im Auftrag des Betreuergerichts Verantwortung für andere.

In dieser Veranstaltung erhalten Sie ausführliche Informationen und praktische Tipps, wie Sie Ihr Amt als rechtlicher Betreuer angehen und organisieren können.

Für konkrete Fragen zur Betreuungsführung steht ausreichend Zeit zur Verfügung.

- verständlich
- nachvollziehbar
- praxisnah

Um Anmeldung wird gebeten, bis zum 24.06.2026

Wir erheben einen Unkostenbeitrag von 20 EUR. Für Getränke und Verpflegung ist gesorgt.

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

Freiwilligendienst beim Regierungspräsidium Tübingen

Draußen unterwegs sein, Wacholderheiden auf der Schwäbischen Alb oder Nasswiesen in Oberschwaben pflegen und gemeinsam mit Kindern die Tiere und Pflanzen auf artenreichen Wiesen entdecken: Beim Regierungspräsidium Tübingen im Referat „Naturschutz und Landschaftspflege“ können junge Menschen und Interessierte Natur- und Umweltschutz ganz praktisch erleben. Aktuell sucht das Regierungspräsidium sieben Freiwillige für den Bundesfreiwilligendienst sowie zwei junge Menschen für ein Freiwilliges Ökologisches Jahr.

Bei den Landschaftspflegegruppen Schwäbische Alb und Oberschwaben unterstützen die Freiwilligen die Pflege charakteristischer Lebensräume wie Wacholderheiden, Magerrasen, Streuwiesen und Nasswiesen. Zu den Aufgaben gehören unter anderem Gehölzpflege, Mäharbeiten sowie die Unterstützung bei der Wartung von Geräten und Maschinen. Damit tragen die Freiwilligen dazu bei, die vielfältige Landschaft des Regierungsbezirks zu pflegen und zu erhalten.

„Ich hätte vorher nie gedacht, wie vielseitig und spannend Landschaftspflege eigentlich ist“, sagt Frederic, Freiwilliger beim Landschaftspflegegruppe Alb. „Mir gefällt es, draußen im Team zu arbeiten und direkt zu sehen, was man gemeinsam geschafft hat.“

Wer gerne mit Menschen arbeitet und Naturwissen weitergeben möchte, findet bei den beiden Ökomobilen des Regierungspräsidiums Tübingen einen ebenso abwechslungsreichen Einsatzbereich. Gemeinsam mit den beiden Fachkräften der Ökomobile erkunden die Freiwilligen mit unterschiedlichen Altersgruppen die Natur und gehen spannenden Fragen nach: Welche Tiere leben in einem Bach? Wie lässt sich die Wasserqualität bestimmen? Und was verraten Pflanzen über Boden und Standort?

„Kindern und Jugendlichen etwas über unsere Natur beizubringen, macht mir großen Spaß“, sagt Mika, er absolviert sein Freiwilliges Ökologisches Jahr beim Ökomobil des Regierungspräsidiums Tübingen. „Für viele bist du dabei der Held – und nach einem erfolgreichen Einsatz jubeln dich mehr als 20 Kinder.“

Die Freiwilligendienste bieten die Möglichkeit, praktische Erfahrungen zu sammeln, sich beruflich zu orientieren und neue Perspektiven kennenzulernen – ob direkt nach der Schule, während einer Neuorientierung oder aus anderen Gründen. Gleichzeitig möchte das Regierungspräsidium Menschen für Natur- und Umweltschutz begeistern und zeigen, wie facettenreich die Arbeit im praktischen Naturschutz und in der Umweltbildung ist.

Sonnenuntergangswanderung mit Schäfer, Wacholderexpertin und regionalem Vesper

Zu einer besonderen Abendwanderung lädt das Biosphärenzentrum Schwäbische Alb am **Freitag, 12. Juni 2026**, ein. Neben beeindruckenden Ausblicken auf die einzigartige Kulturlandschaft der Schwäbischen Alb erwartet die Gäste ein regionales Wacholdervesper sowie spannende Einblicke in die traditionelle Wanderschäfererei und die vielfältigen Eigenschaften des Wacholders.

Am Biosphärenzentrum Schwäbische Alb in Münsingen-Auigen startet die Erlebniswanderung um 18:00 Uhr. Auf dem Weg zum Sternenbergturm kommen die Teilnehmenden über eine Wacholderheide. Dort erfahren sie wie eng die artenreichen Lebensräume mit der jahrhundertealten Wanderschäfererei verbunden sind.

Wanderschäfer Jonas Henniger berichtet aus seinem Alltag mit den Schafen und gibt Einblicke in die traditionsreiche Schäfererei im von der UNESCO ausgezeichneten Biosphärengebiet Schwäbische Alb. Dabei erzählt er von den Herausforderungen und Besonderheiten der Wanderschäfererei und erklärt, weshalb die Beweidung durch Schafe einen wichtigen Beitrag zum Naturschutz leistet. Die Teilnehmenden erhalten so einen authentischen Einblick in ein Handwerk, das die Kulturlandschaft der Region seit Jahrhunderten prägt.

Begleitet wird die Wanderung von Dr. Marianne Ruoff, Ärztin und

Expertin für Natur- und Pflanzenheilkunde. Sie beschäftigt sich seit vielen Jahren mit den Heilwirkungen heimischer Pflanzen. Während der Wanderung vermittelt sie spannende Informationen zur Geschichte, Verwendung und Heilwirkung des Wacholders in der Naturmedizin und erläutert, welche Bedeutung die Pflanze früher wie heute für die Menschen hat.

Am Sternenbergturm angekommen, erwartet die Teilnehmenden ein regionales Wacholdervesper mit Produkten aus der Region. In entspannter Atmosphäre und mit Blick auf die Abendstimmung des Biosphärengebiets bleibt Zeit für Gespräche, Fragen und den Austausch mit den beiden Fachleuten. Anschließend führt die Wanderung zurück zum Biosphärenzentrum, wo die Veranstaltung gegen 21:00 Uhr endet.

Die Veranstaltung eignet sich auch für Familien. Festes Schuhwerk sowie wetterfeste Kleidung werden empfohlen.

Die Teilnahmegebühr beträgt 20 Euro pro Erwachsene sowie 10 Euro für Kinder und Jugendliche bis 15 Jahre. Das regionale Vesper ist im Preis inbegriffen.

Eine Anmeldung ist bis Dienstag, 7. Juni 2026, unter <https://www.biosphaerengebiet-alb.de/veranstaltungen>, erforderlich.

Kinder erhalten bei Teilnahme einen Stempel in ihren Junior-Ranger-Pass.

Hintergrundinformationen:

Die Veranstaltungen sind Teil des Jahresprogramms des Biosphärenzentrums Schwäbische Alb. Das komplette Programm und weitere aktuelle Informationen sind online unter <https://www.biosphaerengebiet-alb.de/erleben-geniessen/biosphaerenzentrum> abrufbar.

Aktuelle Gläserne Produktionen - Bio-Betriebe auf der Schwäbischen Alb entdecken

Im Rahmen der Veranstaltungsreihe „Neugierig auf Bio? - Bio-Betriebe auf der Schwäbischen Alb erleben und entdecken“ erfahren Interessierte, wie heimische Bio-Produkte erzeugt werden und wie der Ökolandbau seinen Beitrag zum Naturschutz leistet. Im Juni finden wieder drei spannende Veranstaltungen statt.

Hofführung und Einblicke in die Backstube und das Backen im Holzbackofen

Der Loretto-Hof in Zwiefalten lädt am Samstag, 13. Juni 2026, von 15:00 bis 17:00 Uhr, in die Bäckerei ein. Teilnehmende erhalten eine kleine Hofführung und spannende Einblicke in die Backstube. Familie Mai erklärt, wie im Holzbackofen das Brot gebacken wird und warum besonderer Wert auf die Verwendung von Bio-Produkten bei der Zubereitung der Brote gelegt wird. Die Teilnehmenden haben die Möglichkeit, bei Kaffee und Kuchen in entspannter Atmosphäre den Nachmittag zu genießen.

Die Kosten von 20,00 Euro pro Person werden vor Ort an den Veranstalter entrichtet. Es wird um eine vorherige Anmeldung über die Website der Biomusterregion gebeten.

Die Adresse lautet Loretto 6, 88529 Zwiefalten. Treffpunkt für die Führung ist am Eingang des Gastraumes.

Hof-Infotag auf dem Bio-Bauernhof bei Familie Weibler

Interessierte erhalten am Sonntag, 21. Juni 2026, zwischen 11:00 und 17:00 Uhr, spannende Einblicke in den Bio-Betrieb und den Erhalt alter Nutztierassen und Getreidesorten. Familie Weibler widmet sich der nachhaltigen Grünlandnutzung und Förderung der biologischen Vielfalt. Bei Rundgängen werden die betriebsspezifischen Maßnahmen erläutert. Das Kreislandwirtschaftsamt ergänzt unter dem Motto „Grundvorrat mit Power - Hülsenfrüchte, praktisch und nachhaltig“ wie Hülsenfrüchte im Grundvorrat und Alltag eingesetzt werden können.

Veranstaltungsort ist der Weibler Bio-Bauernhof, Mühlhof 1, 72525 Münsingen-Auigen

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Die Veranstaltung ist kostenlos.

Abendlicher Spaziergang durch die Bioland-Gärtnerei in Sonnenbühl-Willmandingen

Am Donnerstag, 25. Juni 2026, um 19:00 Uhr, bekommen Interessierte bei einem Abendspaziergang über die Flächen der Bioland-Gärtnerei Werner, Einblicke in den ökologischen Gemüseanbau. Der Bioland-Gartenbaubetrieb baut vielfältige Kulturen an. Schmackhaftes Feldgemüse wie Kohl, Rote Beete, Sellerie oder Zwiebeln sowie Salate und Radieschen aus den Folienzelten gehören zum Angebot. Verkauft werden die Produkte im Hofladen und auf mehreren Wochenmärkten.

Die Teilnahme ist kostenlos, eine vorherige Anmeldung ist jedoch erforderlich. Die Zahl der Teilnehmenden ist auf 40 Personen begrenzt.

Die Adresse lautet Bioland Gärtnerhof Werner, Thomasstraße 19, 72820 Sonnenbühl-Willmandingen. Die Anmeldung erfolgt entweder direkt über Herr Werner vom Gärtnerhof oder über die Website der Biomusterregion.

Infoabend für Eltern: Wie viel Smartphone ist zu viel?

Wenn Regeln zur Mediennutzung immer wieder zu Konflikten führen, geraten viele Eltern an ihre Grenzen. Genau hier setzt ein Elternabend der Familien- und Jugendberatung an: Am Donnerstag, den 11. Juni 2026, um 19:00 Uhr, lädt die Familien- und Jugendberatung zu einer kostenlosen Veranstaltung ins Kinder- und Familienzentrum im Ringelbach ein.

Eltern bekommen Unterstützung im Umgang mit digitalen Medien und lernen, wie sie klare Grenzen setzen und problematische Entwicklungen frühzeitig erkennen können. Dabei drehen sich die Themen um Social Media, Gaming, Online-Druck und digitale Konflikte.

Neben fachlichen Impulsen erhalten die Teilnehmenden praktische Tipps für eine offene Kommunikation und einen entspannten Umgang mit Medien im Familienleben.

Eine Anmeldung ist per E-Mail an familienberatung.reutlingen@kreis-reutlingen.de oder telefonisch unter 07121 947-9060 möglich.

Gedenkstein für die Flurneuordnung Trochtelfingen-Hausen feierlich eingeweiht

Mit der Einweihung eines Flurneuordnungsdenkmals und einem anschließenden Festakt, hat die Flurneuordnung Trochtelfingen-Hausen ihren Abschluss gefunden. Ziel des generationenübergreifenden Großprojekts war es, die landwirtschaftliche Infrastruktur zu modernisieren sowie Natur und Tourismus nachhaltig zu stärken.

Mit vor Ort waren Greta Schirmer-Förster, Erste Landesbeamtin des Landkreises Reutlingen, Martin Tschöpe, stellvertretender Bürgermeister der Stadt Trochtelfingen, die Vorstandschaft des Flurneuordnungsverfahrens und ihr Vorsitzender Peter Ulmer sowie weitere Teilnehmende.

Das Verfahren im Bereich Trochtelfingen-Hausen umfasste eine Gesamtfläche von 768 Hektar, auf der insgesamt 297 Grundstückseigentümerinnen und -eigentümer beteiligt waren. Wie tiefgreifend die Neuordnung war, zeigt ein Blick auf die Struktur: Die Anzahl der ehemals stark zersplitterten Flurstücke konnte von ursprünglich 2.907 Parzellen auf 1.138 wirtschaftlich optimal geformte Einheiten reduziert werden. „Ein Gewinn für Landwirtschaft, Natur und Tourismus“, hält Christian Kutterer, Leiter des Kreisamts für Entwicklung und Vermessung des Landratsamts Reutlingen, fest.

Vorteile für Landwirtschaft, Tourismus und Natur

Das Projekt gilt als voller Erfolg, da es gelungen ist, gegensätzliche Nutzungsinteressen harmonisch zu entflechten. Für die Land- und Forstwirtschaft wurden durch die Zusammenlegung größere Bewirtschaftungseinheiten mit optimalen Gewannlängen geschaffen. Ein Meilenstein ist zudem die erstmalige öffentlich-rechtliche Erschließung zahlreicher privater Waldflächen, die nun dauerhaft

und sicher genutzt werden können. Hierfür wurde ein modernes Wegenetz aus 9,5 Kilometern Asphaltwegen, 25,0 Kilometern Schotterwegen und 23,2 Kilometern Grünwegen angelegt, das sich harmonisch in das Landschaftsbild einfügt.

Gleichzeitig profitiert auch die Umwelt: Vorhandene Biotope wurden langfristig gesichert und durch neu angelegte Gras- und Krautstreifen sowie Steinriegel und niedrige Gehölze vernetzt. Diese Maßnahmen werten die Kulturlandschaft ökologisch auf, ohne deren charakteristische Weiträumigkeit zu verändern.

Aus dieser reizvollen Landschaft ziehen auch Erholungssuchende und Tourismus Vorteile, da die neuen Wege ideal zum Wandern, Spazierengehen und Radfahren einladen.

Mit gemeinsamem Engagement zum Erfolg

Um das Flurneuordnungsverfahren abzuschließen, haben viele Beteiligte und Verantwortliche engagiert zusammengearbeitet. In insgesamt 50 Vorstandssitzungen sind die Vorstände der Teilnehmergemeinschaft zusammengekommen, um zufriedenstellende Lösungen für alle zu finden.

Die Verantwortlichen dankten allen Beteiligten für ihr Engagement, das maßgeblich zum Erfolg beigetragen hat. Im Anschluss überreichte die Erste Landesbeamtin Greta Schirmer-Förster jedem Vorstandsmitglied eine Urkunde von Herrn Minister Peter Hauk für die Leistungen und Verdienste in der Flurneuordnung.

Flurneuordnung als regionaler Wirtschaftsfaktor

Die Verfahren haben eine große Bedeutung für die Region: Aktuell laufen im Landkreis Reutlingen elf Flurneuordnungsverfahren auf einer Gesamtfläche von rund 105 Quadratkilometern – das entspricht etwa 10 Prozent der gesamten Landkreisfläche. Bei Gesamtinvestitionen von ca. 27 Millionen Euro (davon rund 20 Millionen Euro gefördert durch EU, Bund und Land) fließt ein erheblicher Teil an Finanzmitteln direkt in die Stärkung der ländlichen Infrastruktur und die Sicherung lokaler Arbeitsplätze.

Weitere Informationen zum Flurneuordnungsverfahren Trochtelfingen-Hausen

Die Gesamtkosten des Verfahrens belaufen sich auf rund 1,9 Millionen Euro. Davon wurden 1,5 Millionen Euro durch Zuschüsse von der Europäischen Union, dem Bund und dem Land Baden-Württemberg getragen. Die verbleibenden 0,4 Millionen Euro wurden von den Grundstückseigentümern sowie der Stadt Trochtelfingen aufgebracht, wobei die Stadt das Projekt mit einem freiwilligen Beitrag von 75.000 Euro unterstützte.

Der Weg bis zum finalen Rechtszustand im Jahr 2024 erstreckte sich über mehrere Meilensteine

- 1994: Offizielle Anordnung des Flurneuordnungsverfahrens
- 2006: Genehmigung des umfassenden Wege- und Gewässerplans mit landschaftspflegerischem Begleitplan
- Ab 2007: Ausbau des Wegenetzes
- 2014: Vorläufige Besitzeinweisung der neuen Flächen
- 2021: Anhörungstermin zum Flurbereinigungsplan
- 2024: Eintritt des neuen Rechtszustandes

100 historisch-kulturelle Highlights im erweiterten Biosphärengebiet Schwäbische Alb

Das von der UNESCO ausgezeichnete Biosphärengebiet Schwäbische Alb ist nicht nur ein einzigartiger Naturraum im Herzen eines prosperierenden Bundeslandes, es hält auch eine Fülle von Zeugnissen menschlicher Arbeit und Kunstfertigkeit bereit. Sie zeugen von frühen Siedlungen, von der Urbarmachung des Landes, aber auch von Wehrhaftigkeit, Bürgerstolz und den politischen wie sozialen Entwicklungen der neueren Zeit.

Im Arbeitskreis „historisch-kulturelles Erbe“ des Biosphärengebiets entstand vor drei Jahren die Idee „100 Highlights im Biosphärengebiet“ einem breiten Publikum in anschaulicher Weise zu zeigen. Eine Arbeitsgruppe bestehend aus Vertreterinnen und

Vertretern der Denkmalpflege, Archiven und Museen entwickelte in der Folge eine Webseite, welche die Vielfalt und Reichhaltigkeit des kulturellen und geschichtlichen Erbes in den drei am Biosphärengebiet beteiligten Landkreisen Alb-Donau-Kreis, Esslingen und Reutlingen zum Ausdruck bringt. Die Webseite ist online unter <https://www.biosphaerengebiet-alb.de/schuetzen-entwickeln/historisch-kulturelles-erbe/100-kulturhistorische-highlights#/article> zu finden.

Mit der kürzlich abgeschlossenen Erweiterung des Biosphärengebiets ist die Hundertzahl komplettiert worden. Neu hinzu gekommen sind herausragende Orte und Objekte von den Anfängen der Christianisierung auf der Schwäbischen Alb bis ins Industriezeitalter. Das herausragende Ennabeuerer Reliquiar aus merowingischer Zeit findet hier nun ebenfalls seinen Platz wie die technische Meisterleistung eines Albauftiegs für die Eisenbahn bei Honau im Jahr 1892 oder Blaubeuren mit dem weithin berühmten Blautopf. Da es weit mehr als „nur“ 100 Highlights in der geschichtsträchtigen Region gibt, werden in Zukunft immer wieder Objekte und Themen auf der Internetseite getauscht.

Hintergrundinformationen:

Eine komfortable Suchfunktion sowie die Kartenanzeige auf der Internetseite unterstützen die Suche nach Einzelobjekten. Die Seite lädt Interessierte aber auch zum Stöbern und Entdecken ein. Der Arbeitskreis „historisch-kulturelles Erbe“ trifft sich regelmäßig unter der Leitung der Geschäftsstelle Biosphärengebiet Schwäbische Alb. Bereits vor der Ausweisung des Biosphärengebietes im Jahr 2009 haben sich Vertreterinnen und Vertreter aus Stadt- und Kreisarchiven, der Denkmalpflege, Forschung und anderer damit verwandter Einrichtungen aus dem heutigen Biosphärengebiet in diesem Arbeitskreis organisiert. Sie tauschen sich seither über Forschungsprojekte und Veranstaltungen aus, entwickeln aber auch gemeinsam neue Projekte, immer unter dem Motto "aus der Vergangenheit für die Zukunft lernen". Sie sind auch wichtige Partnerinnen und Partner für weitere Themenfelder im Biosphärengebiet wie Naturschutz und Tourismus.

Weitere Informationen zum historisch-kulturellem Erbe sind online unter <https://www.biosphaerengebiet-alb.de/schuetzen-entwickeln/historisch-kulturelles-erbe> zu finden.

Tänzerinnen der Showtanzgruppe des TC Schwarz-Weiß Reutlingen tanzten kürzlich vor der Stadthalle K3N in Nürtingen und präsentierten "Swing in the City" am Samstagvormittag

Zahlreiche Passanten kamen vorbei und blieben um zu schauen und mitzutanzten. "Swing in the City" gab den Tänzerinnen der TC-Showtanzgruppe Gelegenheit, ihr tänzerische Kompetenz als Ausdruck ihrer Persönlichkeit einzusetzen und zu erleben. Unterstützt wurden sie von den Tänzerinnen des TSV Frickenhausen, die ebenfalls von Tanzsporttrainerin Karin Deisinger trainiert werden. Bei den Darbietungen - wie den Swingtänzen und den Tänzen der 50er Jahre, z.B. Boogie oder Rock'n Roll, oder den Lateintänzen Samba, ChaChaCha und Jive - stellte sich heraus, dass die Präsentation vor Publikum Mutprobe, Gruppenerlebnis und Selbsterfahrung zugleich war. Im gemeinsamen Flashmob mit dem Publikum erlebten alle zusammen pulsierendes Leben und Spass an der Bewegung auf Musik! Darüber hinaus zeigten die Tänzerinnen des Workshops "Salsa Lady Style", was sie gelernt hatten. Zum Abschluss der Veranstaltung präsentierten alle Tänzerinnen zwei Wiener Walzer-Choreos, die durch die langen Tanzkleider besonders zur Geltung kamen und eine tolle Stimmung beim Publikum erzeugten. Das gemeinsame Erlebnis der Bewegung auf Musik wurde von den Zuschauern und den Tänzer/innen beseelt ins Wochenende und in die Pfingstferien mitgenommen. Sie freuen sich nun auf die nächste Veranstaltung: "Tanzkultur im Modern Line Dance" veranstaltet vom Kulturforum Metzingen, Eisenbahnstr. 29, am Samstag, 18.07.2026, ab 19 h. Eintritt ist frei, ein Spendenhut geht rum.

Förderlinie „Soziale Innovation“ geht in die zweite Runde: Europäischer Sozialfonds Plus unterstützt innovative Projekte

Vor dem Hintergrund der positiven Erfahrungen aus der ersten Förderrunde „Soziale Innovation“ im Jahr 2025 schreibt das Ministerium für Soziales, Arbeit und Gesundheit Baden-Württemberg zusammen mit den regionalen ESF-Arbeitskreisen in den Stadt- und Landkreisen eine zweite Runde aus mit einem zweijährigen Förderzeitraum (2027 und 2028). Für die ausgewählten Projekte stehen hierfür Mittel aus dem Europäischen Sozialfonds Plus (ESF Plus) von rund 4 Mio. Euro zur Verfügung. Die Projekte können mit einem ESF-Plus-Förderersatz von bis zu 80 Prozent unterstützt werden. Eine Antragstellung ist vom 8. Juni 2026 bis zum 31. Juli 2026 möglich.

Ziel der Förderung ist es, das Potenzial sozialer Innovationen in Baden-Württemberg zu erproben und zu stärken sowie weitere Träger in diesem Bereich zu gewinnen. Der Förderaufruf richtet sich an Kleinprojekte mit hohem Innovationscharakter und an Modellprojekte mit neuen Ansätzen und Ideen. Mit den innovativen Konzepten sollen Beschäftigungsfähigkeit und Teilhabechancen von Menschen in Baden-Württemberg verbessert werden, die in besonderem Maß von Armut und Ausgrenzung bedroht sind.

Im Jahr 2025 sind erstmalig 36 ESF-Plus-Projekte in Baden-Württemberg im Rahmen der Förderlinie „Sozialen Innovation“ gefördert worden. In den Projekten konnten die Träger über einen Zeitraum von einem Jahr innovative Ansätze und Methoden erproben, um verschiedene Zielgruppen besser zu erreichen, bedarfsgerechter zu unterstützen, Benachteiligungen entgegenzuwirken, bestehende Lücken im Regelsystem zu identifizieren und geeignete Maßnahmen zu deren Schließung zu entwickeln. Erste Evaluationsergebnisse sowie Rückmeldungen der Projektträger und der regionalen ESF-Arbeitskreise zeigen, dass zahlreiche innovative, wirkungsvolle und nachhaltige Projekte initiiert und umgesetzt werden konnten.

Alle weiteren Informationen sind im Förderaufruf auf der ESF-Webseite (<https://www.esf-bw.de/projekte-und-programme-umsetzen/foerderbereich-arbeit-soziales/soziale-innovation-foerderaufruf-2026>) zu finden.

Hintergrundinformationen zum Europäischen Sozialfonds Plus

Der Europäische Sozialfonds Plus (ESF Plus) ist auch in der aktuellen Förderperiode 2021-2027 das wichtigste Finanzierungs- und Förderinstrument der Europäischen Union (EU) für Investitionen in Menschen. Er zielt darauf ab, die Beschäftigungs- und Bildungschancen der Menschen in der EU zu verbessern. Dafür stellt die EU den Mitgliedstaaten bereits seit 1957 Mittel zur Verfügung.

Baden-Württemberg erhält in der aktuellen Förderperiode 2021-2027 rund 218 Millionen Euro an ESF-Plus-Mitteln. In Baden-Württemberg konzentriert sich der ESF Plus insbesondere auf die Förderung von nachhaltiger Beschäftigung, von lebenslangem Lernen und Fachkräftesicherung sowie sozialer Inklusion, gesellschaftlicher Teilhabe und die Bekämpfung von Armut. Der Fonds gewährt keine Vollfinanzierung von Maßnahmen, sondern beteiligt sich zu einem festgelegten Interventionsatz an den Gesamtkosten eines Vorhabens. Einrichtungen, Organisationen und Unternehmen können ESF-Plus-Fördermittel beantragen, indem sie sich auf einen aktuellen Projektaufruf bewerben oder einen Antrag in einem Förderprogramm stellen. Privatpersonen können keinen Förderantrag stellen. Sie profitieren über ihre Teilnahme an vom ESF Plus geförderten Projekten und Förderprogrammen.

Weitere Informationen zum ESF Plus in Baden-Württemberg finden Sie unter: <https://www.esf-bw.de>

Killaloe 19.Juni 2026

Am Freitag, 19. Juni 2026, 20 Uhr, lädt die Wimsener Mühle zu einem besonderen musikalischen Abend ein: Zum zweiten Mal nach 2008 steht die Reutlinger Irish folkband „Killaloe“ im wunderschönen Ambiente der Wimsener Mühle auf der Bühne.

Die Band, die schwäbische Wurzeln hat, verzaubert ihr Publikum seit über 20 Jahren bei ihren authentischen Live-Auftritten mit ihrer Begeisterung für die grüne Insel im Atlantik. Das Konzert verspricht einen abwechslungsreichen musikalischen Streifzug: von gefühlvollen Balladen über langsame, getragene Melodien bis hin zu traditionellen, rhythmisch pulsierenden Irish-Folk-Stücken, die vor Power und Lebensfreude sprühen. Die Songs, die Themen wie Heimat, Krieg und Abschied, Liebe und Trennung sowie Freude und Trauer berühren, lassen das Publikum die Magie der Grünen Insel hautnah erleben.

Die vier erfahrenen Musiker mit Herbert Binsch (Gesang, Gitarre, Mandoline, Banjo), Petra Binsch (Gesang, Flöte, Irish Whistle), Erhard Langeneck (Gesang, Gitarre) und Norbert Müller (Bodhran) werden wieder unterstützt von ihrer Gastsängerin Julika Schaupp, die das irische Repertoire der Band mit ihrer beeindruckenden Stimme sehr bereichert.

Lassen Sie sich auf das grüne Juwel in der blauen See mit traditioneller rhythmisch pulsierender, aber auch trauriger, stiller und gefühlvoller Musik entführen und berühren. Killaloe verspricht einen Abend zum Träumen, mitsingen und mitmachen, der den Besuchern die grüne Insel ein großes Stück näher bringt – nicht zuletzt auch durch Erzählungen über viele persönliche Erlebnisse der Bandmitglieder auf ihren zahlreichen Reisen nach Irland.

Informationen: www.killaloe.de

Kartenvorverkauf: Karten für alle Konzerte und weitere Informationen zum Programm 2026 sind erhältlich unter www.wimsen-kulturmuehle.de

Reservieren können Sie per Mail an tickets@gea.de oder unter Telefon 07121 302-210 bei der Tickethotline des Reutlinger General-Anzeigers – diese Tickets liegen an der Abendkasse zur Abholung bereit. Bitte beachten Sie: Generell ist an der Abendkasse nur Barzahlung möglich.

Veranstalter: Förderkreis Wimsener Mühle e. V.

Verantwortlich für diese Veröffentlichung: H.-J. Riedlinger

Kurs für Eltern: „Starke Wurzeln, starke Kinder“

Die Familien- und Jugendberatung bietet ab Montag, dem 15. Juni 2026, immer von 9:30 bis 11:30 Uhr, einen kostenlosen fünfteiligen Elternkurs an. Treffpunkt ist die Familien- und Jugendberatung Reutlingen, Charlottenstraße 25, 72764 Reutlingen.

In diesem Gruppen-Coaching erhalten Eltern praktische Tipps für bessere Kommunikation, Konfliktlösung und den Umgang mit schwierigem Verhalten. Der Kurs stärkt das Familienleben, fördert das Selbstvertrauen und die Eigenständigkeit der Kinder und legt gleichzeitig großen Wert darauf, dass auch Eltern lernen, gut auf sich selbst zu achten.

Die weiteren Termine sind der 22. und 29. Juni, sowie 6. und 13. Juli 2026.

Wer sich zu dem Workshop anmelden möchte, kann eine E-Mail an familienberatung.reutlingen@kreis-reutlingen.de schreiben. Auch eine telefonische Anmeldung unter der Telefonnummer 07121 947-9060 ist möglich.

Das Landratsamt Reutlingen hat am 10. Juni 2026 geschlossen

Die Dienststellen des Landratsamtes Reutlingen sind aufgrund einer betrieblichen Veranstaltung am Mittwoch, 10. Juni 2026, geschlossen und somit auch telefonisch nicht erreichbar.

Ab dem 11. Juni 2026 ist das Landratsamt wieder in gewohnter Weise geöffnet. Bürgerinnen und Bürger bitten wir um ihr Verständnis.

Telefon: 07121 480-1017

Fax: 07121 480-1804

E-Mail: presse@kreis-reutlingen.de



Kirchliche Nachrichten



Evangelische Kirchengemeinde Grafenberg

PfarrerIn Hannah Häfele, Pfarrer Raphael Häfele, Kirchstraße 10, Tel. 3 12 45

E-Mail: Pfarramt.Grafenberg@elkw.de

Bürozeiten Sekretariat:

Dienstag und Freitag von 8.30 bis 11.30 Uhr, Tel. 3 12 45

Internet: www.kirchengemeinde-grafenberg.de

Mesner Tobias Roth, Kelterstraße 35,

Tel. 31225; mobil 0160 389 2532

E-Mail: tobias@roth-grafenberg.de

Die Michaelskirche ist täglich von 9.00 bis 18.00 Uhr geöffnet und lädt ein zur Ruhe zu kommen, zur Andacht und zum Gebet

Wochenspruch

Wer euch hört, der hört mich; und wer euch verachtet, der verachtet mich.
Lukas 10,16a

Sonntag, 7. Juni 2026

10.00 Gottesdienst (Pfrin. i.R. Heidi Fuchs)

Opfer: Michaelskirche

Montag, 8. Juni 2026

09.30 Mutter-Kind-Gruppe „Zwergenstübchen“;

Leitung: Carolin Maisch, Kontaktaufnahme über das Pfarramt

Dienstag, 9. Juni 2026

17.30 Sport und Segen (GH) Kontakt: annette.reinholz@gmx.net

Mittwoch, 10. Juni 2026

20.00 Projektchor

Donnerstag, 11. Juni 2026

18.00 Mädchen- und Bubenjungschar

Urlaubsvertretung

Pfarrer Häfele hat noch bis einschließlich 7. Juni 2026 Urlaub. Er wird in dieser Zeit in dringenden seelsorgerlichen Angelegenheiten von Pfarrer Bosch aus Bempflingen vertreten, Tel. 07123/ 3 16 54.



Kleidersammlung für Bethel

durch die Ev. Kirchengemeinde
Grafenberg

vom 22. Juni bis 27. Juni 2026

Abgabestelle:

Familie Schur

Gartenstraße 17
72661 Grafenberg

jeweils von 8.00 - 20.00 Uhr

(Die Kleiderspenden können in der Garage abgelegt werden)

Was kann in den Kleidersack?

Gut erhaltene Oberbekleidung und Schuhe (bitte paarweise bündeln), Handtaschen, Federbetten und Federkissen – jeweils gut (am besten in Säcken) verpackt

Nicht in den Kleidersack gehören:

Lumpen, nasse, verschmutzte oder beschädigte Kleidung, Unterwäsche, Gardinen, Haut- und Tischwäsche, Textilreste, Stepp- und Fleecedecken, abgetragene Schuhe, Einzelschuhe, Gummistiefel, Skischuhe, Klein- und Elektrogeräte

Briefmarken für die Briefmarkenstelle Bethel nehmen wir gerne, können sie aber leider nicht mitnehmen. Rückfragen hierzu unter Telefon: 0521 144-3597

Wir bedanken uns für Ihre Unterstützung

v. Bodelschwingsche Stiftungen Bethel - Brockensammlung Bethel
Am Beckhof 14 · 33689 Bielefeld · Tel. 0521 144-3779

Kleidersammlung Bethel

Vom 22.-27. Juni 2026 findet die diesjährige Kleidersammlung für Bethel statt. Die Kleiderspenden können jeweils von 8.00 bis 20.00 Uhr beim Familie Schur, Gartenstraße 17 in der Garage abgelegt werden.

Die gespendeten Sachen werden sortiert und entweder in eigenen Bethel-Läden günstig verkauft oder direkt für die diakonische Arbeit genutzt.

Da in der Zwischenzeit viele gebrauchte Plastiktüten aus den eigenen Haushalten verwendet werden, erhält nicht mehr jeder Haushalt Kleidersäcke. So kann die Neuproduktion und Entsorgung von Plastikmüll deutlich reduziert werden.

Sollten Kleidersäcke benötigt werden, liegen sie im Gemeindehaus und in der Kirche aus (Der Turmeingang der Kirche ist täglich, von 9.00 bis 18.00 Uhr geöffnet).



**Kath. Kirchengemeinde
St. Bonifatius Metzingen, Riederich, Grafenberg**

Kath. Pfarramt, Daimlerstr. 7, Tel. 9229-0,

Öffnungszeiten:

Mo/Di/Do/Fr. 9.00 bis 12.00 Uhr

Mo. 14.00 bis 17.00 Uhr

Mi. geschlossen.

Pfarrer Marco Antonio Rodriguez Rivas,
Pastoralreferentin Barbara Schmitt-Feuchter,
Jugendreferentin Anne de Sousa,
Kirchenpflege-Verwaltung Barbara Werner.

E-Mail: stbonifatius.metzingen@drs.de

www.KatholischeKircheMetzingen.de

Samstag, 06.06.2026

09.00-10.30 Beichtgelegenheit in St. Bonifatius

18.00 Rosenkranzgebet in St. Bonifatius

18.30 Eucharistiefeier in St. Bonifatius

Sonntag, 07.06.2026

08.15 Beichtgelegenheit in St. Johannes Riederich

08.45 Eucharistiefeier in St. Johannes Riederich

10.00 Eucharistiefeier in St. Bonifatius. Es singt das Boni-Chörle.

11.15 Italienische Eucharistiefeier

12.15 Kroatische Eucharistiefeier

Montag, 08.06.2026

19.30 Kirchenchor Probe im Saal

Dienstag, 09.06.2026

08.30 Bibel teilen für Frauen in St. Lioba

15.00 BONi-mini-KiDS Probe im Bonifatiusaal

16.15 BONi-KiDS Probe im Bonifatiusaal

18.00 kroatisches Rosenkranzgebet

18.30 Eucharistiefeier in St. Johannes Riederich

Mittwoch, 10.06.2026

15.30 Italienisches Rosenkranzgebet

18.00 Rosenkranzgebet in St. Bonifatius

19.45 Boni-Chörle Probe im Bonifatiusaal

Donnerstag, 11.06.2026

16.30 BONi-KiDS Probe im Bonifatiusaal

18.30 Eucharistiefeier mit Anbetung in St. Bonifatius

18.30 BONi-Teens Probe im Bonifatiusaal

Freitag, 12.06.2026

08.00 Eucharistiefeier in St. Bonifatius

17.00 Ministranten Stunde

18.00 Feier der Versöhnung für die Firmlinge in St. Bonifatius

18.30 Ök. ACK-Friedensgebet "Lasst euch die Hoffnung nicht stehlen" bei der Martinskirche

Vorschau:

Sonntag, 14.06.2026, 10.00 Uhr Festliche Eucharistiefeier zum **Gemeindefest**. Es singt der Kirchenchor.

Ab 11.30 Uhr sind alle zum Fröhlichessen und Mittagessen in den Pfarrgarten (bei gutem Wetter, sonst im Saal) eingeladen.

Keine Frühmesse in St. Johannes Riederich.

Einladung zum Goldenen Priesterjubiläum von Pfr. Weiß

*"Liebe Schwestern und Brüder, schon sind fast 3 Jahre
vergangen seit meinem Abschied von Metzingen.*

Nun steht ein goldenes Jubiläum vor der Tür:

*Am 03.04.1976 wurde ich durch Bischof Georg Moser
zum Priester geweiht. In diesem Jahr war da Karfreitag.*

*Da mein Bruder Alois Ende Juni 1966 zum Priester
geweiht worden ist, will ich mit ihm zusammen
sein Diamantenes feiern am*

Sonntag, 21. Juni in Löffelstelzen.

(Der Holzschnitt von Klaus Herzer war
auf der Einladung zu Priesterweihe und Primiz.)

*Wir werden beginnen um 10.30 Uhr mit der Eucharistie
neben der Kirche*

Zur Heiligsten Dreifaltigkeit, im Pfarrgarten.

*Anschließend gibt es Mittagessen und später Kaffee und Kuchen
im Gemeindesaal (umgebaute frühere Schule).*

Zum Abschluss halten wir eine Dankandacht in der Kirche um 17.00 Uhr.

*Ich lade ganz herzlich ein und freue mich, wenn sich manche auf den Weg
machen ins Frankenland und ich Sie/euch begrüßen kann zur Mitfeier.*

Pfarrer i.R. Hermann Weiß"

Wenn genügend Personen Interesse haben
mitzufahren organisieren wir einen Bus.
Abfahrt ca. 07.30 Uhr an der Bonifatiuskirche,
Rückkehr ca. 20.30 Uhr.
Anmeldung bis spätestens 10. Juni mit Bezahlung
(neuer Preis nur 25,00 Euro)
vorab im Pfarrbüro.



**FRONLEICHNAM - Fest der Eucharistie
- TIJELOVO - CORPUS DOMINI**

St. Bonifatius

Donnerstag, 4. Juni, 10.00 Uhr

parallel Kinderkirche

anschl. Prozession

Die **Stadtkapelle** begleitet uns musikalisch.

Der Weg führt nach dem Gottesdienst über den
Öschweg – Lilienthalstraße – Maybachstraße.

Abschluss ist an der Treppe vor der Bonifatiuskirche,
wovor die Boni-Teens einen Blument Teppich gestalten.

Wir freuen uns, wenn viele

Gemeindemitglieder mitgehen,

auch die **Erstkommunionkinder** in ihren Kleidern,
und wenn **Kinder Blumen zum Streuen** mitbringen.

KINDERKIRCHE

ST. BONIFATIUS KIRCHE METZINGEN
MIT ANJA & TOBY



DONNERSTAG, 04. JUNI 2026
10 UHR

FRONLEICHNAM

WIR GESTALTEN EINEN
BLUMENTEPPICH
UND
STREUEN BLUMEN
BEI DER PROZESSION
NACH DEM GOTTESDIENST



BRINGT DAZU GERNE
VIELE BLUMEN
UND EIN KÖRBCHEN MIT

**WIR STARTEN OBEN
IN DER KIRCHE
UND GEHEN DANN
GEMEINSAM IN DEN
PFARRGARTEN**

**FÜR ALLE KINDER
VON 0 JAHREN BIS
ENDE 3. KLASSE**

**AUCH ELTERN SIND
HERZLICH WILLKOMMEN**

SEI DABEI!
WIR FREUEN
UNS AUF
DICH!

MEHR INFOS GIBT'S UNTER:
07123/92290

spielen. Und als Neuerung wird es am Sonntagvormittag neben den Leichtathletik-Wettkämpfen für die Jugend auch einen Wettkampf für Erwachsene geben.

Der gesamte Ablauf ist wie folgt:

Freitag, 26.6.:

- Betriebsfußballturnier // 17 Uhr
- Bierpong-Turnier // 18.30 Uhr

Samstag 27.6.:

- Freizeit-Volleyballturnier // 10 Uhr
- Gerümpelturnier der Fußballjugend Teil 1 // 13.30 Uhr
- Neunmeter-Turnier // 18.30 Uhr
- Acoustic Box // 19 Uhr

Sonntag, 28.6.:

- Leichtathletik-Wettkampf Jugend // Anmeldung 9 Uhr, Beginn 9.30 Uhr
- Leichtathletik-Wettkampf Erwachsene // Anmeldung 11 Uhr, Beginn 11.30 Uhr
- Action-Days der Gemeinde Grafenberg (nähere Infos unter www.grafenberg.de) // 13 Uhr
- Gerümpelturnier der Fußballjugend Teil 2 // 13.30 Uhr
- Ehrungsnachmittag // 14 Uhr

Wir freuen uns über jede Besucherin und jeden Besucher und natürlich über alle, die mitmachen!

Euer
TSV Grafenberg





GRAFENBERG
1903 e.V.

SPORTWOCHE

26.06.26 – 28.06.26

FREITAG, 26.06.	SAMSTAG, 27.06.	SONNTAG, 28.06.
 BETRIEBS- FUSSBALLTURNIER	 VOLLEYBALL- TURNIER	 LEICHTATHLETIK WETTKAMPF JUGEND
 BIERPONG- TURNIER	 GERÜMPEL- TURNIER TEIL 1	 LEICHTATHLETIK WETTKAMPF ERWACHSENE NEU
 ACOUSTIC BOX	 NEUNMETER- TURNIER	 ACTION DAY GEMEINDE GRAFENBERG
	 GERÜMPEL- TURNIER TEIL 2	 GERÜMPEL- TURNIER TEIL 2
		 EHRUNGS- NACHMITTAG


**INFOS UND ANMELDUNG UNTER
WWW.TSV-GRAFENBERG.DE**



Neuapostolische Kirche Grafenberg
Kelterstraße 6

Kirchliche Nachrichten der Neuapostolischen Kirche

Sonntag, 7. Juni 2026

09.30 Uhr Gottesdienst

Dienstag, 8. Juni 2026

20.00 Uhr Chorprobe in Metzingen

Mittwoch, 10. Juni 2016

20.00 Uhr Gottesdienst in Metzingen

Weitere Informationen erhalten Sie unter:

www.nak.nürtingen.de

www.nak.org / www.nak-sued.de



Aus dem Vereinsleben



TSV Grafenberg e.V.

Herzliche Einladung zur Sportwoche 2026

Wir freuen uns sehr, Euch zu unserer traditionellen Sportwoche einzuladen – Termin ist der **26.-28. Juni**.

Das Programm der Vorjahre hat sich bewährt, sodass wir auch dieses Jahr daran festhalten werden.

Zudem dürft Ihr Euch dieses Jahr am Samstagabend wieder auf Live-Musik freuen, die Acoustic Box wird ab 19 Uhr für Euch auf-



Einladungen zu den Turnieren bei der Sportwoche 2026



TSV GRAFENBERG 1903 e.V.

BIERPONG TURNIER 2026

HERZLICHE EINLADUNG ZUM BIERPONGTURNIER 2026

TERMIN: Freitag, 26.06.2026

ORT: Sportgelände des TSV Grafenberg; Buckenwiese

SPIELBEGINN: 18.30 Uhr

STARTGEBÜHR: 20 € pro Mannschaft

SPIELMODUS:
Gespielt wird Bier Pong in 2er Teams. Die Regeln werden abends ausgehängt und kurz erklärt. Jedes Team hat 6 Becher auf seiner Seite und bekommt pro Runde 0,33 Bier gestellt.

Für das leibliche Wohl wird seitens des TSV Grafenberg bestens gesorgt.

DIE ANMELDUNG ERFOLG T PER E-MAIL MIT FOLGENDEN DATEN:

- ✓ Mannschaftsname
- ✓ Name Ansprechpartner mit Handynummer

ANMELDUNG UNTER: bierpongturnier@tsv-grafenberg.de

ANMELDESCHLUSS: 19.06.2026

WIR FREUEN UNS AUF EUCH!



TSV GRAFENBERG 1903 e.V.

NEUNMETER-TURNIER 2026

Der TSV Grafenberg veranstaltet auch dieses Jahr wieder sein traditionelles Neunmeter-Turnier. Gespielt wird wie gewohnt auf dem Sportgelände des TSV Grafenberg nach den folgenden Regeln:

- ✓ Eine Mannschaft besteht aus 6 Personen
- ✓ Mindestens 2 Männer und 2 Frauen pro Mannschaft

Zu diesem Turnier laden wir Euch ganz herzlich ein!

TERMIN: Samstag, 27.06.2026

ORT: Sportplatz Buckenwiese (Buckenwiese 12, 72661 Grafenberg)

BEGINN: 18.30 Uhr

STARTGEBÜHR: 25 € pro Mannschaft

+++ PREISGELD FÜR DIE PLÄTZE 1 - 3 +++

DIE ANMELDUNG ERFOLG T PER E-MAIL MIT FOLGENDEN DATEN:

- ✓ Mannschaftsname
- ✓ Ansprechpartnerin mit Handynummer

ANMELDUNG UNTER: neunmeter-turnier@tsv-grafenberg.de

ANMELDESCHLUSS: 20.06.2026

BEZAHLUNG IN BAR AM TURNIERTAG.

WIR FREUEN UNS AUF EUCH!



TSV GRAFENBERG 1903 e.V.

VOLLEYBALLTURNIER 2026 FÜR FREIZEITMANNSCHAFTEN

Zu diesem Turnier möchten wir Euch recht herzlich einladen.

TERMIN: Samstag, 27.06.2026

ORT: Sportgelände des TSV Grafenberg; Buckenwiese

SPIELBEGINN: 10 Uhr

SPIELLENDE: ca. 17 Uhr

STARTGEBÜHR: 25 € pro Mannschaft

SPIELMODUS:
Gespielt wird auf bis zu 4 Feldern mit max. 16 Teams. Spielberechtigt sind ausschließlich Freizeitmannschaften. Aktive SpielerInnen mit Spielerpass sind nicht zugelassen. Pro 6er-Mannschaft muss jederzeit mindestens eine Frau auf dem Spielfeld stehen.

ANMELDESCHLUSS IST DER 22.06.2026 oder sobald sich 16 Mannschaften angemeldet haben. Bei Rückzug der Mannschaft später als eine Woche vor Turnierbeginn (20.06.2026) behalten wir die Startgebühr wegen des Änderungsaufwands in der Turnierplanung ein.

DIE ANMELDUNG ERFOLG T PER E-MAIL MIT FOLGENDEN DATEN:

- Mannschaftsname
- Name Ansprechpartner mit Handynummer

Für das leibliche Wohl wird seitens des TSV Grafenberg bestens gesorgt.

ANMELDUNG UNTER: volleyball-turnier@tsv-grafenberg.de

KONTOINHABER: TSV GRAFENBERG
IBAN: DE26612613390135736005
BIC: GENODE33HON
VR Bank Hohenneuffen-Tock

VERWENDUNGSZWECK: Mannschaftsname + Name Ansprechpartner



TSV GRAFENBERG 1903 e.V.

LEICHTATHLETIK WETTKAMPF 2026

Der TSV Grafenberg veranstaltet auch dieses Jahr wieder den Leichtathletik Wettkampf, auf den die Kinder und Jugendliche schon lange hinflehen. Dieser beinhaltet wie gewohnt einen 3-Kampf aus den Disziplinen Sprint, Weitsprung und Kugelstoßen.

Ihr Erwachsenen könnt das genauso gut wie die Jugend? Dann müß gehts. Ab diesem Jahr können sich endlich auch die Erwachsenen in einem 3-Kampf, bestehend aus Sprint, Weitsprung und Kugelstoßen versuchen. Fordert euch gegenseitig heraus und seid mit dabei! Hierzu sind keine besonderen Vorkenntnisse nötig.

Zu diesem Wettkampf laden wir Euch ganz herzlich ein!

TERMIN: Sonntag, 28.06.2026

ORT: Sportplatz Buckenwiese (Buckenwiese 12, 72661 Grafenberg)

STARTGEBÜHR: kostenlos

ANMELDUNG: Jeweils vor Wettkampfbeginn

JUGEND

3-KAMPF bestehend aus:
✓ Sprint
✓ Weitsprung
✓ Weibwurf

START: 9.30 Uhr

NEU! ERWACHSENE

3-KAMPF bestehend aus:
✓ Sprint
✓ Weitsprung
✓ Kugelstoßen

START: ca. 11.30 Uhr

WIR FREUEN UNS AUF EUCH!

Der TSV Grafenberg lädt zum Leichtathletik-Wettkampf ein
Sport, Spaß und spannende Duelle erwarten euch im Rahmen der Sportwoche auf dem Sportplatz Buckenwiese in Grafenberg!

Viele Kinder und Jugendliche fiebern dem traditionellen Leichtathletik-Wettkampf des TSV Grafenberg bereits entgegen. Im Dreikampf aus Sprint, Weitsprung und Weitwurf können sie ihr Können unter Beweis stellen und sich mit ihren Freunden messen.

Neu in diesem Jahr: Erstmals dürfen auch Erwachsene an den Start gehen! Im Dreikampf aus Sprint, Weitsprung und Kugelstoßen könnt ihr euch mit euren Freundinnen und Freunden, eurer Nachbarschaft und natürlich anderen Vereinsmitgliedern messen. Wie schnell seid ihr auf 100 Meter? Wie weit springt oder stoßt ihr wirklich? Findet es heraus und stellt euch der Herausforderung! Besondere Vorkenntnisse sind nicht erforderlich – mitmachen kann jede und jeder. Im Vordergrund stehen der Spaß an der Bewegung, der sportliche Ehrgeiz und ein tolles Gemeinschaftserlebnis.

Wann? Sonntag, 28.06.2026

Wo? Sportplatz Buckenwiese, Grafenberg

Startgebühr: kostenlos

Jugend: Start um 9:30 Uhr

Erwachsene: Start ca. 11:30 Uhr

Anmeldung: jeweils direkt vor Wettkampfbeginn

Der TSV Grafenberg freut sich auf viele Teilnehmerinnen und Teilnehmer sowie ein großes Publikum. Seid dabei und erlebt einen sportlichen Tag voller Action, Spaß und Gemeinschaft!

Abteilung Fußball



Fußball Aktiv

Kreisliga A, Staffel 2

FC Kirchheim - TSV Grafenberg 2:1

Trotz starker Leistung unterlag der TSV beim FC Kirchheim unglücklich mit 2:1.

Zu Beginn waren die Hausherren das bessere Team. Die erste Chance für den FC konnte Noah Knittel mit einer starken Parade vereiteln, die daraus resultierende Ecke köpfte aber Jason Owusu zum 1:0 ein (9.). In der 17. Minute war dann Frieder Geiger zur Stelle und glich nach Vorlage von Dennis Roller aus. In der Folgezeit bekam Grafenberg das Spiel immer besser in den Griff. Allerdings ließ Geiger zwei Hochkaräter ungenutzt (28., 42.), so dass es zur Pause beim 1:1 blieb.

Auch nach dem Seitenwechsel war der TSV das bessere Team, allerdings wollte der Ball nicht über die Linie. Erneut Geiger (49.) und Roller (50.) verfehlten das Ziel. Mit dem ersten Torschuss im zweiten Durchgang, welcher gleichzeitig auch der letzte sein sollte, brachte David Malbasic Kirchheim erneut in Front (61.). Grafenberg spielte weiter nach vorne, scheiterte aber entweder am Kirchheimer Schlussmann oder am eigenen Unvermögen und so hatte das glückliche 2:1 für den FC bis zum Schlusspfiff Bestand.

TSV: Knittel, Owasi, Mastrangelo, Donth (80. Di Rocco), Kittelberger (86. Schaich), Fischer, Ammer (61. Mayer), Roller, Füßle, Lövesz (78. Ziegler), Geiger

Kreisliga B, Staffel 4

SGM Aichtal - TSV Grafenberg II 6:1

Beim Tabellendritten war Grafenbergs zweite Mannschaft im Flex-Modus am Ende chancenlos.

Das schnelle 1:0 durch Michael Luik (9.) konnte Fabrice Hoyer zwar nach 20 Minuten ausgleichen, doch kurz vor der Halbzeit brachte Manuel Bahle die Hausherren erneut in Front (44.).

Im zweiten Durchgang war die SGM dann deutlich effektiver und binnen zwei Minuten machte Bahle seinen Hattrick perfekt (53., 55.). Nur fünf Minuten später erhöhte Jakob Blöhs auf 5:1 und es

war das Schlimmste zu befürchten. Der TSV schaffte es dann aber wieder besser zu verteidigen, so dass nur noch Tresor Iradukunda in der 81. Minute zum 6:1-Endstand traf.

TSV: Kettenstock, Lambert, Früh, Hoyer, Kleiner, Müller, Niklaus, Jipp, Kalbfell; Geiger

Vorschau

Am kommenden Samstag steht für beide Teams der letzte Spieltag an.

Um 13.00 Uhr empfängt unsere **zweite Mannschaft** die SGM Raidwangen II/Oberensingen III und möchte mit einem Sieg die Saison beenden.

Um 16.00 Uhr trifft unsere **erste Mannschaft** auf den bereits als Relegationsteilnehmer feststehenden AC Catania Kirchheim.

Im Duell der beiden besten Torjäger der Liga hofft der TSV, dass Frieder Geiger (33 Tore) seinen Kontrahenten Santiago Potenza (34 Tore) noch überholen kann.

Danach findet in gemütlicher Runde noch der Saisonabschluss statt, bei dem auch alle Fans herzlich eingeladen sind, noch über das Ein oder Andere fachzuspeln.

Abteilung Leichtathletik



Gemeinsam in Bewegung – TSV Grafenberg erlebt unvergessliche Tage beim Landesturnfest in Konstanz

Unter dem Motto des Landesturnfests „Konstanz erleben – Konstanz bewegen“ verbrachte eine Abordnung des TSV Grafenberg vom 13. bis 17. Mai fünf abwechslungsreiche Tage am Bodensee. Mit insgesamt 21 Sportlerinnen und Sportlern aus drei Generationen machte sich die Gruppe gemeinsam mit befreundeten Vereinen am Mittwochnachmittag auf den Weg nach Konstanz. Schon die Anreise zeigte, was das Turnfest als größte Breitensportveranstaltung in Baden-Württemberg auszeichnet: Gemeinschaft, Zusammenhalt und die Freude an der Bewegung.



Die Abordnung des TSV Grafenberg beim LTF Konstanz

Mit dem Busunternehmen Leibfritz ging es dabei von Riederich aus direkt in die Konstanzer Altstadt. Dort bezog der TSV Grafenberg sein Quartier im Musiksaal der Stephansschule. Lange Zeit zum Ausruhen blieb jedoch nicht, denn direkt nach der Ankunft stand bereits der große Festzug auf dem Programm. Mit Vereinsfahne präsentierte sich der TSV Grafenberg gemeinsam mit Tausenden Turnerinnen und Turnern aus dem ganzen Land zum Start des Landesturnfestes den zahlreichen Zuschauern. Anschließend folgte die offizielle Eröffnungsfeier im Turnfestzentrum in „Klein Venedig“. Bei ausgelassener Stimmung und elektronischen Beats, des mittlerweile schon bestens bekannten DJ Eric Fisherman, wurde bis spät in die Nacht gefeiert.

Der zweite Turnfesttag stand dann gleich ganz im Zeichen des ehrenamtlichen Engagements. Mehrere Mitglieder des TSV Grafenberg

unterstützten als Helfer im Bereich Leichtathletik die Durchführung der Wahlwettkämpfe und der Baden-Württembergischen Mehrkampfmeisterschaften. Damit leistete der Verein einen wichtigen Beitrag zum Gelingen der Großveranstaltung und zeigte, dass ein Turnfest nicht nur von den Aktiven, sondern auch vom Einsatz zahlreicher Ehrenamtlicher lebt. Denn nur durch den bereitwilligen Einsatz der insgesamt vier Helferinnen und Helfer war überhaupt die Teilnahme einer derart großen aktiven Abordnung möglich.

Am Freitag wurde es dann sportlich. Die Teilnehmer des TSV Grafenberg gingen in den verschiedensten Disziplinen im Rahmen der Wahlwettkämpfe an den Start. In den Bereichen Leichtathletik, Schwimmen, Rope Skipping, Turnen sowie Rhythmische Sportgymnastik konnten sie ihr Können unter Beweis stellen und wertvolle Wettkampferfahrungen sammeln, schließlich waren auch bei diesem Landesturnfest wieder drei Neulinge am Start. Dabei standen nicht allein die Ergebnisse im Mittelpunkt, sondern vor allem die Freude am Sport und das gemeinsame Erlebnis - auf der Laufbahn des Universitätsstadions, im Becken des Schwakentenbads und in den verschiedensten Sporthallen der Stadt Konstanz.

Der Samstag bot dann Gelegenheit, die Gastgeberstadt näher kennenzulernen. Trotz wechselhafter Wetterbedingungen nutzte die Abordnung des TSV Grafenberg die Zeit für ausgiebige Erkundungen. Besonders beeindruckend war die Uferpromenade mit ihrem maritimen Flair, mitsamt Imperia, dem historischen Konstanzer Konzil sowie dem Stadtgarten - einer wahrhaften Naturoase direkt am Wasser. Aber auch abseits des schwäbischen Meeres hieß die Bodenseemetropole mit ihrer historischen Altstadt, insbesondere in Form des beeindruckenden Münsters, des Kaiserbrunnens und der gut erhaltenen Stadttore, einen bleibenden Eindruck bei den Teilnehmern.

Wie ein roter Faden zog sich während des gesamten Turnfests der Gedanke der Gemeinschaft durch alle Tage. Ob bei den Wettkämpfen, bei den Arbeitseinsätzen, auf der Turnfestmeile mit ihren zahlreichen Mitmachangeboten oder beim gemeinsamen Abendessen und dem gemütlichen Beisammensein in der Unterkunft zum Tagesausklang - immer wieder entstanden Begegnungen mit Athleten aus anderen Vereinen. Neue Freundschaften wurden geknüpft, bestehende Kontakte gepflegt und viele gemeinsame Erinnerungen geschaffen.

Für den TSV Grafenberg war das Landesturnfest 2026 in Konstanz weit mehr als eine Sportveranstaltung. Es war eine Reise voller Bewegung, Begegnungen und unvergesslicher Momente. Drei Generationen bei einem Landesturnfest! Die Grafenberg haben, ganz im Sinne des Turnfestmottos, Konstanz nicht nur erlebt, sondern gemeinsam bewegt, über sämtliche Altersgrenzen hinweg als eine große Turnerfamilie. Dabei ist die Vorfreude auf das nächste Turnfest bereits heute spürbar und wer weiß, vielleicht stoßen ja wieder einige Neulinge hinzu, denn ein Turnfest lässt sich nicht in Worte fassen, ein Turnfest muss man erleben!



... beim großen Festzug durch die Altstadt



Mit Vereinsfahne...



Wettkampfindrucke - 100 m Lauf



Wettkampfindrucke - Weitsprung

Ergebnisse:

Wahlwettkampf W 65-69

12. Heilig, Marina - 20,15

Wahlwettkampf W 75-79

09. Knöll, Marlene - 13,70 Pkt.

Wahlwettkampf W 35-39

24. Heilig, Vanessa - 24,93

Wahlwettkampf W 18-19

86. Knöll, Marie - 33,58 Pkt.

Wahlwettkampf W 16-17

150. Wezel, Marlene – 34,79 Pkt.

Wahlwettkampf M 25-29

112. Vorwerk, Samuel – 27,06 Pkt.

Wahlwettkampf M 30-34

64. Thüringer, Michael – 32,66 Pkt.

72. Schellig, Kai – 29,66 Pkt.

73. Vorwerk, Lukas – 28,96 Pkt.

Wahlwettkampf M 35-39

40. Vorwerk, Matthias – 31,42 Pkt.

Wahlwettkampf M 40-44

47. Fedrau, Marc – 22,53 Pkt.

Wahlwettkampf M 50-54

22. Knöll, Gunther – 34,91 Pkt.

Wahlwettkampf M 60-64

45. Fick, Peter – 22,55 Pkt.

58. Maisch, Tilo – 16,48 Pkt.

Wahlwettkampf M 65-69

46. Maisch, Dieter – 17,19 Pkt.



Strahlende Medaillengewinner

Einladung zum Infoabend der neuen Narrenzunft Weingoischr Grafenberg am 10.06.2026.

In Grafenberg soll eine neue Narrenzunft gegründet werden. Die Abteilung Weingoischr Grafenberg des Gesangverein „Liederkrantz 1877“ Grafenberg e.V. laden herzlich zu einem offenen Kennenlernabend ein.

Hierzu findet am kommenden **Mittwoch, den 10. Juni, um 19.30 Uhr ein Infoabend im Hermann-Bader-Raum der Rienzbühlhalle** in Grafenberg statt.

Eingeladen sind alle Bürgerinnen und Bürger, die Interesse an Fasnet, Brauchtum und einem aktiven Vereinsleben haben oder sich einfach unverbindlich über die geplante Narrenzunft informieren möchten.

An diesem Abend werden unsere Ideen, Ziele und Planungen vorgestellt. Außerdem besteht die Möglichkeit, Fragen zu stellen und sich mit anderen Interessierten auszutauschen.

Die Weingoischr freuen sich über zahlreiche Besucherinnen und Besucher und laden alle Interessierten herzlich ein.



**Harmonika Orchester
Grafenberg e.V.**

Pfingstferien zu Ende

Die Pfingstferien gehen zu Ende. Nächste Woche geht es zu den gewohnten Zeiten wieder mit dem Unterricht und der Orchesterprobe los.



**Hospizgruppe
Metzingen/Ermstal e.V.**

Begleitung für Schwerkranke, Sterbende, Trauernde und ihre Nahestehenden

**Was man tief in seinem Herzen besitzt,
kann man durch den Tod nicht verlieren**
Goethe

Uns ist es ein Anliegen, dass sterbende Menschen ihre letzte Lebensphase - soweit möglich- zusammen mit den ihnen nahestehenden Menschen verbringen können, sodass es ein in Würde gestalteter Lebensabschnitt werden kann.

Wir sind für Schwerkranke, ihre Angehörigen und Nahestehenden da. Wir schenken Zeit, hören zu und bieten Trost und Beistand.

Wir sind von 8:00 Uhr bis 18:00 Uhr unter den untenstehenden Kontaktdaten erreichbar.

Wir begleiten Sterbende und deren Angehörige zu Hause, in Pflegeheimen und im Stationären Hospiz Veronika. Dabei stehen die Bedürfnisse der schwerkranken und sterbenden Menschen im Mittelpunkt.

Einladung zum Trauercafé

Herzlich eingeladen sind Menschen, die in Trauer sind und ins Gespräch mit anderen Trauernden kommen wollen. Bei einer Tasse Kaffee und einem Stück Kuchen fällt das leichter.

Anschließend besteht die Möglichkeit, im Austausch in der Gruppe über verschiedene Themen des Trauerprozesses zu sprechen und auch Wege zum Umgang mit der eigenen Trauer zu suchen.

Das Treffen wird geleitet von ausgebildeten Trauerbegleiterinnen, die bei Bedarf gerne für Einzelgespräche zur Verfügung stehen.

Wir freuen uns auf ihr Kommen.

Termin: Mittwoch, 10. Juni 2026 von 16:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Ort: Rathausapotheke
Beim Bad 2, 72574 Bad Urach



**Gesangsverein
»Liederkrantz 1877« e.V.**

Hospizgruppe Metzingen/Ermstal e.V.
 Christophstr. 20, 72555 Metzingen
 Tel. 0 71 23 / 36 06 76
 Handy: 0 172 / 4 25 95 82
 E-Mail: info@hospiz-metzingen.de
 Internet: www.hospiz-metzingen.de



Herzlich willkommen auf unserer kulturellen Plattform für Menschen und Themen in der Region und für die Region:

Kontakt:
 Kulturforum Metzingen e.V.
 Eisenbahnstraße 29
 72555 Metzingen
 info@kulturforum-metzingen.de
 www.kulturforum-metzingen.de

Freitag 06.03.2026 20:00 Uhr Ich bin nicht Heinz Erhardt
 Ein musikalisch literarischer Abend bei dem es um den Unterhaltungskünstler Heinz Erhardt geht der heute Kult ist. Er war nicht nur Komiker Nummer Eins der Wirtschaftswunder-Ära, er liebte auch die Musik und wäre doch am liebsten Pianist geworden. Claudia Zimmer und Herwig Rutt bringen im unterhaltsamen Wechselspiel mit Sprachwitz, seine besten Gedichte, Chansons und spritzige Klaviereinlagen auf die Bühne.




ICH BIN NICHT HEINZ ERHARDT
 Ein musikalisch literarischer Abend
 Der Unterhaltungskünstler Heinz Erhardt ist heute Kult. Er war nicht nur Komiker Nummer Eins der Wirtschaftswunder-Ära, er liebte auch die Musik und wäre doch am liebsten Pianist geworden. Claudia Zimmer und Herwig Rutt bringen im unterhaltsamen Wechselspiel mit Sprachwitz, seine besten Gedichte, Chansons und spritzige Klaviereinlagen auf die Bühne.

Fr. 05.06.26 20:00 Uhr
 Eintritt frei! Spenden fürs KuFo willkommen!

 **KULTUR FORUM** Metzingen – Eisenbahnstraße 29
 www.kulturforum-metzingen.de

Donnerstag 11.06.2026 19:30 Uhr China, Tibet und Nepal
-Begegnungen und Erlebnisse auf dem Dach der Welt Im Bildvortrag von Bärbel Gekeler und Charles Heine berichten die beiden eindrucksvoll über ihre Individualreise nach China (Shanghai, Guilin) die sie weiter mit dem Zug nach Lhasa in Tibet führt und einer Gemeinschaftsreise in Kleingruppe und Individualreise in Nepal und die den Besuch einer nepalesischen Familie zeigt.




CHINA, TIBET UND NEPAL
 Begegnungen und Erlebnisse auf dem Dach der Welt
 Ein Bildvortrag von Bärbel Gekeler und Charles Heine über eine Individualreise nach China (Shanghai, Guilin) mit dem Zug nach Lhasa in Tibet, eine Gemeinschaftsreise in Kleingruppe und Individualreise in Nepal und den Besuch einer nepalesischen Familie.

Do. 11.06.26 19:30 Uhr
 Eintritt frei! Spenden fürs KuFo willkommen!

 **KULTUR FORUM** Metzingen – Eisenbahnstraße 29
 www.kulturforum-metzingen.de

Freitag 12.06.2026 20:00 Uhr Liebe Zartbitter
 „Nur die Liebe lässt uns leben“ - und singen. Mit einer ganz besonderen Auswahl an Liebesliedern - von zart bis bitter - nehmen Regina Greis (voc) und Ayten Sabety (P) Sie mit auf eine Reise durch alle Facetten der Liebe. Freuen Sie sich auf einen Abend der ganz großen Gefühle - zum Schwelgen, Träumen und Seufzen ...




– LIEBE ZARTBITTER –
 „Nur die Liebe lässt uns leben“ – und singen.
 Mit einer ganz besonderen Auswahl an Liebesliedern – von zart bis bitter – nehmen Regina Greis (voc) und Ayten Sabety (p) Sie mit auf eine Reise durch alle Facetten der Liebe. Freuen Sie sich auf einen Abend der ganz großen Gefühle – zum Schwelgen, Träumen und Seufzen ...

Fr. 12.06.26 20:00 Uhr
 Eintritt frei! Spenden fürs KuFo willkommen!

 **KULTUR FORUM** Metzingen – Eisenbahnstraße 29
 www.kulturforum-metzingen.de



Musikverein Grafenberg 1926 e.V.

90. Geburtstag von Heinz Doster



Die "Grafenberger Musikanten" in Aktion.



Vorstand Rainer Mayer gratuliert.



Heinz Doster dirigiert gekonnt.

Am Donnerstag vergangener Woche wurde unser Ehrenmitglied Heinz Doster 90 Jahre alt. Die "Grafenberger Musikanten" unter der Leitung von Anke Bader überbrachten am frühen Abend bei herrlichem Wetter vor dem Gasthaus „Krone“ mit einem Ständchen die musikalischen Glückwünsche. Nach dem „Grafenberger Musikanten-Marsch“, dirigiert von Ehrendirigent Walter Klaus, dem „Böhmischen Traum“ und dem „Geburtstagsmarsch“ gratulierte Vorstandsmitglied Rainer Mayer und überreichte als Geschenk ein MVG-Poloshirt. „Du bist seit 1955 Mitglied im Musikverein und unser drittältestes Mitglied, nur eine Person ist länger Mitglied als

Du“, so der Sprecher. „Dein Herz schlägt für die Blasmusik und Du bist ein Gönner unseres Vereins“. Auch Tochter Anja und Enkelin Sarina, die an der Trompete mitspielte, sind Mitglied im Musikverein. Nach „Sweet Caroline“ durfte der Jubilar den Marsch „Dem Land Tirol die Treue“ selber dirigieren. Heinz Doster bedankte sich für das Geburtstagsständchen und lud zum Weiterfeiern mit leckerem Essen in die „Krone“ ein. Er überreichte außerdem eine großzügige Geldspende.

Wir sagen unserem Heinz herzlichen Dank und wünschen ihm vor allem Gesundheit, Gottes Segen und weiterhin viel Spaß bei der Musik.
Die Vereinsleitung



Schwäbischer Albverein
Ortsgruppe Grafenberg

Zwei Tageswanderungen für Jedermann auf dem Schwäbischen Alb Nordrandweg (HW1)

am Samstag, 13.06 und/oder 14.06.2026

Alternativ zu der sehr sportlichen dreitägigen Streckenwanderung, werden Teilstrecken des HW1 als Tageswanderungen angeboten. Auch hier sind die Highlights wie z.B. die Höhlenwelt und Aussichtsfelsen am Rosenstein, aussichtsreiche Panoramawege, Spuren des Vulkanismus auf der Schwäbischen Alb und vieles mehr, erlebbar.

Folgende Touren sind geplant:

Samstag 13.06.2026

Start der Wanderung mit etwas sportlichem Charakter ist in 73540 Heubach, Beurener Straße am Wanderparkplatz kurz vor Beuren. Das erste Ziel ist das Rosensteinmassiv. Die Ruine Rosenstein, die Höhlenwelten, sowie Aussichtsfelsen mit traumhaften Ausblicken erwarten uns auf dem HW1 und belohnen für den Aufstieg. Infotafeln am Weg geben Hinweise auf frühere Besiedelung und die Geologie. Die Waldschenke Rosenstein am Weg ist für die Vespereinkkehr vorgesehen.

Beim anschließenden Abstieg verlassen wir kurzzeitig den HW1 und erreichen den Marktplatz in Heubach.

Dort leitet der HW1 mit dem nächsten Anstieg hinauf zum Ostfels mit malerischem Rückblick zum Rosenstein.

Weiter auf dem Rücken vom Scheuelberg zur nächsten Aussicht. Anschliessend durch eine hoffentlich noch blühende Magerwiese zum Naturfreundehaus Himmelreich zur Abschlusseinkkehr.

Der Abstieg über das Beurener Kreuz ins Beurener Tal zur Wendelinskapelle mitten im Bauernweiler Beuren und zurück zum Ausgangspunkt ist in ca. 35 Minuten schnell geschafft.

Der Blick auf das Rosenstein ist dabei ständiger Begleiter.

Treffpunkte am 13.06.2026

8:00 Uhr – Rienzühlhalle in Grafenberg in PKW-Fahrgemeinschaften. Fahrtstrecke einfach 75 km, Fahrtzeit 1 Std. und 15 Minuten

Touren-Details Wanderstrecke: 14,5 km

Aufstieg: 550 hm, Abstieg: 550 hm, Reine Gehzeit: 5 Std.

Verpflegung: Bitte Rucksackvesper und ausreichend Getränke mitnehmen, falls die Einkehrmöglichkeit in der Waldschenke nicht in Anspruch genommen werden kann.

Equipment: Der HW1 präsentiert sich auf dieser Tour öfter als typischer Alppfad. Gutes Schuhwerk ist erforderlich, Wanderstöcke können hilfreich sein.

Rückfahrt oder Übernachtung:

Rückfahrt nach Grafenberg ist für 17:00 Uhr geplant.

Als Alternative besteht die Möglichkeit in der Region zu übernachten.

– Variante 1: Übernachtung im Franz-Keller-Haus zusammen mit der sportlichen Gruppe (auf Anfrage bei Sabine)

– Variante 2: Teilnehmer sucht sich in Eigenregie eine Unterkunft

Anmeldung & Kontaktdaten siehe unten

Sonntag, 14.06.2026

Mit einem malerischen Blick auf das Schloß Weißenstein beginnt dieser Wandertag auf dem HW1 von Weißenstein nach Donzdorf. Bereits im Anstieg zum Albrauf, vorbei am Schloß, präsentiert sich der HW1 als typischer Alppfad.

Als solcher verläuft er weiter meist am Albrauf im Wald bzw. am Waldrand mit kleineren Auf- und Abstiegen zwischendurch, bis zum kleinen Weiler Oberweckerstell.

Begleitet von traumhaften Ausblicken wie z.B. vom Messelstein ins Lautertal, auf die Drei Kaiserberge (Hohenstaufen-Rechberg-Stuifen), die Burg Staufeneck und die extrem steilen Wacholderheiden am Heldenberg bei Nenningen.

In Oberweckerstell verlassen wir den HW1 und steigen ab durch den Vogelhof zum Weiler Unterweckerstell und zum Stausee.

Eine kleine Pause mit Rückblick auf den Albrauf lohnt sich. Vorbei am Wildgehege ist kurze Zeit später das Gasthaus Waldschenke am Ortsrand von Donzdorf zur Abschlusseinkehr erreicht.

Treffpunkte am 14.06.2026

9:00 Uhr – Rienzühllhalle in Grafenberg in PKW-Fahrgemeinschaften. Sabine steigt auf der Anfahrt bei der Waldschenke Donzdorf zu. Fahrtstrecke einfach 51 km, Fahrzeit 45 – 55 Minuten.

10:00 Uhr – in 73111 Lauterstein-Weißenstein, Josefstr. Turnhalle

Touren-Details Wanderstrecke: 12,5 km

Aufstieg: 280 hm, Abstieg: 380 hm, Reine Gehzeit: 4 Std.

Sonstiges: Autos in Weißenstein zurückholen, Abschluss Einkehr im Gasthaus Waldschenke.

Verpflegung: Bitte Rucksackvesper und ausreichend Getränke mitnehmen, unterwegs keine Einkehrmöglichkeit.

Abschlusseinkehr geplant: ca. 16:00 Uhr im Gasthaus Waldschenke, Im Mössel 2, 73072 Donzdorf

Equipment: Der HW1 präsentiert sich auf dieser Tour öfter als typischer Alppfad. Gutes Schuhwerk ist erforderlich, Wanderstöcke können hilfreich sein.

Sonstiges: Zum Ende der Einkehr werden die Autos in Weißenstein zurückgeholt. Rückfahrt nach Grafenberg ca. 18:00 Uhr, Ankunft Grafenberg ca. 19:00 Uhr.

Anmeldung: Bitte bis spätestens 8. Juni 2026

Übernachtung im Franz Keller-Haus auf Anfrage und Verfügbarkeit möglich.

Auf erlebnisreiche Tage mit Euch freut sich Sabine Weinmann

Tel. 07022 / 99 02 823. www.sav-grafenberg.de

E-Mail : VinGTA2012@gmx.de

Auftaktveranstaltung Stadtradeln 2026**- Sternfahrt Grafenberg nach Wannweil -**

Am 14. Juni 2026 wollen wir gemeinsam mit unserem Bürgermeister Herrn Brodbeck an der Sternfahrt nach Wannweil als Auftakt zur Stadtradelaktion 2026 teilnehmen.

Dazu treffen wir uns um 11:20 Uhr am Rathaus Grafenberg. Wir radeln dann nach Bempflingen, um uns dort der Gruppe aus Bad-Urach und Metzgingen anzuschließen – dann fahren wir gemeinsam nach Wannweil. Voraussetzung zur Teilnahme ist ein verkehrstüchtiges Fahrrad, (egal Biobike oder eBike) ein Helm und die erforderliche Kondition! Da in Wannweil für alle, für das Stadtradeln angemeldeten Teilnehmereinkleines Mittagessenausgegeben wird – bitte unbedingt vorab auch beim „Stadtradeln 2026“ anmelden. Und nicht vergessen – jeder Teilnehmer fährt auf eigenes Risiko ! Wir freuen uns auf viele Mitradler und eine unfallfreie und schöne Ausfahrt.

SAV Grafenberg

Senioren-Wandernachmittag im Mai

Trotz schlechter Wetterprognose hatten sich zehn davon unbeeindruckte mutige Wanderer am Treffpunkt eingefunden.

Ziel war der Premium Spazierwanderweg „hochgehnießen“ aus der Serie der Hochgehberge, mit Start am Freilichtmuseum in Beuren.

Der Regenschauer während der Anfahrt konnte noch kurz gemütlich im Auto auf dem Parkplatz ausgesessen werden. Der Name des Weges war anschließend Programm.

Der kurze Anstieg entlang am Engelberg wurde mit einer traumhaften Panoramasicht belohnt. Auf das gesamte Esemble des Freilichtmuseums, den Albrauf entlang bis zu den Kaiserbergen, weiter nach Süden zum Fernsehturm, einfach zum genießen. Auch die sagenhaft bunten Blumenwiesen die man so äußerst selten noch sieht. Streuobstwiesen, Weinberge und bestellte Felder begleiten den Weg zum „Hohenneuffenblick“ am Waldrand. Beuren-Fels und Hohenneuffen zum greifen nah, der Verlauf vom Ströhmfeldweg läßt sich bis zum Jusi verfolgen. Nun bot die Breitenlau-Hütte Gelegenheit zur Pause, für lebhaftes Gespräche oder auch zum schauen.

Weiter ging's, zum ehemaligen Munitionsdepot Blumentobel wo sich die Natur im Laufe der Zeit das Gelände wieder zurück erobert. Infotafeln dokumentieren die ehemalige Nutzung und Weiterentwicklung. Und ja, es gibt hier sogar einen kleinen See. Im Blumentobel-See tummelt sich derzeit ein riesiger Schwarm Kaulquappen. Wenn die alle heranwachsen ist das Froschkonzert enorm lautstark. Noch ein Blick zurück zum Engelberg und in die Blumenwiesen, dann ist die Zielgerade zurück zum Parkplatz erreicht.

Auf der Rückfahrt wurden wir in Neuffen zur Einkehr erwartet. Auf die frisch gekochten Gerichte mussten wir etwas länger warten, aber das Essen war der abschließende Genussmoment des absolut gelungenen Genießer-Nachmittags.



Danke dass Ihr dabei wart und bis zum nächsten Mal. Sabine



Deutsches Rotes Kreuz

DRK-Großbettlingen „Aktiv“: 09. Juni 2026

Das DRK Großbettlingen lädt gerne alle Mitglieder zum nächsten Dienstabend am **Dienstag, 9. Juni 2026**, ein.

Thema des Abends: „Übung im Freien – Aufbau Behandlungsplatz“ Beginn ist um 20.00 Uhr im DRK-Heim Großbettlingen, Mörikestraße 9. Es sind alle herzlich dazu eingeladen.

Die Bereitschaftsleitung